



TANNHEIMER MITTEILUNGEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 57

Donnerstag, 17. Mai 2018

Nummer 20

Pfingsten 2018



„Ein Samen, der erste Wurzeln zieht;
eine Knospe, die aufspringt;
eine Blüte, die ihre Blätter entfaltet;
die Geburt eines Kindes;
der erste helle Sonnenstrahl nach dem Regen;
der erste kühle Regen nach einer trockenen Zeit -
all das ist der Heilige Geist.
Seiner Wunder gedenken wir an Pfingsten
und wir danken ihm für sein grenzenloses Licht.“

Ihnen allen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wünsche ich im Namen des Gemeinderats, der Gemeindeverwaltung und persönlich ein

frohes und gesegnetes Pfingstfest.

Denjenigen, welche die freie Zeit für einen kleinen Urlaub nutzen, wünschen wir erholsame und erlebnisreiche Ferientage und eine gesunde Rückkehr aus den Urlaubsorten.

*Thomas Wonhas
Bürgermeister*



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Aus der Arbeit des Gemeinderats - öffentliche Sitzung vom 07.05.2018

1. Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften „Berkheimer Weg“ im beschleunigten Verfahren nach § 13b BauGB

- Vorstellung und Billigung des Planentwurfs
- Aufstellungsbeschluss
- Beschluss über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden

Mit dem Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan des Baugebiets „Berkheimer Weg“ soll eine weitere ausgewogene Entwicklung von öffentlichen Bauflächen erreicht werden. Die neue Fläche liegt im Norden der Gemeinde Tannheim und schließt dort direkt an die bestehende Wohnbebauung an, was die Ausweisung eines Baugebiets in einem sogenannten beschleunigten Verfahren nach § 13b BauGB ermöglicht. Der räumliche Geltungsbereich umfasst die Grundstücke Flst.Nrn. 1176, 1177, 1178 und 1179. Östlich des Lohwegs sollen noch zwei Privatflächen eingebracht werden. Die Erschließung mit Kostenübernahme soll über einen Erschließungsvertrag geregelt werden. Die gesamte Fläche beträgt ca. 2,5 ha und umfasst in einem ersten Bauabschnitt 13 gemeindliche Bauplätze. In einem weiteren Bauabschnitt in einigen Jahren können nochmals 9 Bauplätze dann in Abhängigkeit zur Nachfrage ausgewiesen werden. Herr Wassmann, Büro Planwerkstatt am Bodensee, Tettnang, erläuterte in der Sitzung eingehend den Entwurf zum Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften. Im Anschluss daran stellte Herr Heinrich, Ingenieurbüro Fassnacht, Bad Wurzach-Arnach, die Erschließungsplanung sehr ausführlich vor. Der Gemeinderat billigte sodann mit einigen Änderungen und Ergänzungen nach ausgiebiger Beratung einstimmig den Planentwurf und fasste den entsprechenden Aufstellungsbeschluss als ersten Schritt der Bauleitplanung. Zudem wurde beschlussmäßig festgelegt, die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden durchzuführen. Ergänzend wird auf die Bekanntmachung dieses Aufstellungsbeschlusses in diesem Amtsblatt nebst Lageplan hingewiesen.

2. Beschaffung einer Rüttelwalze für den gemeindlichen Bauhof

Die ca. 40 Jahre alte Rüttelwalze ist irreparabel außer Betrieb gegangen. Ersatzteile werden nicht mehr auf dem Markt angeboten. Bauhofleiter Arnold hat deshalb diverse Angebote für Rüttelwalzen eingeholt. Der Gemeinderat beschloss schließlich, eine Rüttelwalze Fabrikat Bomag bei der Fa. BAU Süd-deutsche Baumaschinen Handels GmbH, Neu-Ulm, zum Bruttoangebotspreis von 10.829,00 € zu erwerben.

3. Einrichtung von Ökoflächen als Ausgleichsmaßnahmen für die Gemeinde Berkheim auf Gemarkung Tannheim im Grenzbereich zwischen Haldau und Illerbachen auf Grundstücken Flst.Nrn. 3125/1 und 3125/2

- Zustimmung der Gemeinde Tannheim
- Ankaufsrecht von Ökopunkten für die Gemeinde Tannheim für einen Zeitraum von 5 Jahren

Die Gemeinde Berkheim benötigt für die Umsetzung verschiedener baulicher Projekte Ökopunkte. So wurden neben Flächen auf der Gemarkung Berkheim selbst auch die beiden an der Gemeindegrenze gelegenen Grundstücke Flst.Nrn. 3125/1 sowie 3125/2 des Herrn Hubert Linz auf der Gemarkung Tannheim als Ausgleichsflächen überplant. Die Flächen werden gegenwärtig als Intensivgrünland genutzt. Geplant sind hier eine Extensivierung der Grünlandnutzung sowie die Entwicklung von gewässerbegleitenden bzw. den angrenzenden Waldflächen vorgelagerten Hochstaudenfluren. Die Planung ist bereits mit den zuständigen Ämtern beim Landratsamt Biberach abgestimmt. Wenn die Gemeinde Tannheim diesem Vorhaben zustimmt, sichert die Gemeinde Berkheim der Gemeinde Tannheim im Gegenzug ein Kaufrecht für bis zu 100.000 Ökopunkte für einen Preis von 70 Cent brutto pro Ökopunkt zu. Zeitlich wird dieses Recht auf Erwerb für die Dauer von 5 Jahren befristet. Mit dem Ankaufsrecht hat die Gemeinde

Tannheim in den nächsten 5 Jahren eine einfache und unbürokratische Möglichkeit, Ökopunkte zu generieren. Nach kurzer Beratung stimmte der Gemeinderat der Ausgleichsmaßnahme für die Gemeinde Berkheim zu. Der Gemeinderat beauftragte zudem die Verwaltung, zu gegebener Zeit und bei Bedarf das Angebot zum Erwerb der Ökopunkte zum genannten Preis von 70 Cent brutto je Ökopunkt innerhalb der nächsten fünf Jahre in Anspruch zu nehmen.

4. Bauanträge

Der Gemeinderat hat zu allen 4 Bauanträgen das gemeindliche Einvernehmen hergestellt.

5. Jahresrechnung 2017

- Feststellung

Kämmerer Bilanz erläuterte zunächst die wesentlichsten Eckpunkte der Jahresrechnung 2017. Der Gemeinderat hat die Jahresrechnung 2017 sodann beschlussmäßig festgestellt. Das Haushaltsjahr 2017 schließt im Resümee mit rd. 1.061.000 € besser ab als zunächst geplant, was hauptsächlich an Mehreinnahmen bei Steuern und Landeszuweisungen sowie allgemein an der sparsamen und wirtschaftlichen Haushaltsführung lag. Deshalb konnte der Rücklage zum Jahresende 2017 ein Betrag von rd. 61.000 € zusätzlich zugeführt werden, die sich am Jahresende 2017 nun auf rd. 3,1 Mill. € beläuft. Im Gegensatz dazu konnte die Pro-Kopf-Verschuldung auf Jahresende 2017 auf nur noch 95 €/Einwohner zurückgeführt werden, was im Landesdurchschnitt in dieser Gemeindegrößenklasse weit unterdurchschnittlich ist (rd. 460 €/Einwohner im landesweiten Durchschnitt). Auf die entsprechende öffentliche Bekanntmachung in diesem Amtsblatt wird ergänzend verwiesen.

6. Jahresabschluss 2017 des Sondervermögens Wasserversorgung Tannheim

- Feststellung

Der Gemeinderat hat auch den Jahresabschluss 2017 des Sondervermögens festgestellt. Auf die entsprechende öffentliche Bekanntmachung in diesem Amtsblatt wird ebenfalls verwiesen.

7. Volkshochschule Illertal

- Betriebskostenabrechnung 2017

Die Gemeinde beteiligt sich aufgrund vertraglicher Vereinbarung mit dem Gemeindeverwaltungsverband Illertal an jährlichen Abmangel der Volkshochschule Illertal, der sich für die Gemeinde Tannheim in 2017 auf rd. 2.800 € beläuft. Der Gemeinderat nahm von der Betriebskostenabrechnung Kenntnis.

8. Wahl der Schöffen und Jugendschöffen für die Geschäftsjahre 2019 - 2023

Die Gemeinde hat eine Vorschlagsliste für die bei den Strafkammern des Landgerichts Ravensburg und den Schöffengerichten des Amtsgerichts Biberach zu bestellenden Schöffen aufzustellen. Dabei sind in Anlehnung an die Einwohnerzahl insgesamt mindestens 2 Schöffen zu benennen. Für die Aufnahme in diese Vorschlagsliste ist die entsprechende Zustimmung der Mitglieder des Gemeinderats erforderlich. Auch für das Jugendschöffengericht beim Amtsgerichts Biberach ist ab dem 01.01.2019 ein Jugendschöffe vorzuschlagen. Nach kurzer Aussprache wurden in die Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen bei den Strafkammern des Landgerichts und den Schöffengerichten der Amtsgerichte des Landgerichtsbezirks Ravensburg für die Geschäftsjahre 2019 - 2023 folgende Personen einstimmig aufgenommen (in der Reihenfolge ihres Bewerbungseingangs):

- 1) Frau Birgitt Nossek
- 2) Herr Christoph Peukert
- 3) Frau Anita Zepp
- 4) Frau Anke Kehrer

Für die Besetzung des Jugendschöffen schlägt die Gemeinde Frau Ingrid Hurter vor. Frau Hurter ist bereits seit 2014 Jugendschöffin. Diese Bewerberin bedurfte keiner besonderen Zustimmung durch den Gemeinderat. Die Gemeinde bedankt sich bei den Bewerberinnen und bei dem Bewerber für ihre Bereitschaft, sich für diese Ehrenämter zur Verfügung zu stellen. Ohne die Bereitschaft, sich ehrenamtlich zu engagieren, kann unsere Gesellschaft nicht funktionieren. Ergänzend wird auf den Auslegungshinweis in diesem Amtsblatt verwiesen.



9. Bekanntgaben und Anfragen

Von der Verwaltung wurde u.a. bekannt gegeben:

- Voraussichtlich nächster Sitzungstermin am 04.06.2018;
- Zustimmung zum Schulungsbetrieb für einen Ultraleicht-Hubschrauber beim Flugplatz Tannheim; die Mitglieder des Gemeinderats stimmten dem Antrag mit der Maßgabe zu, dass die Lärmbelastigungen nicht weiter zunehmen dürfen; im Übrigen wurde aus der Mitte des Gremiums vorgetragen, dass der Flugplatz bei entsprechenden Flügen in der Mittagszeit sowie an den Wochenenden auf die Bevölkerung Rücksicht nehmen sollte;
- Einbau eines unterirdischen Speichers für die Sportplatzberegnung auf Kosten des Sportvereins Tannheim e.V. im Grundstück des Trainingsplatzes, dem der Gemeinderat zustimmte;
- Baumpflegemaßnahmen durch die Fa. Baumpflege Graf, Tannheim, an gemeindlichen Bäumen bzw. Bäumen im Rehgarten, deren Pflege der Gemeinde obliegen;
- Haftpflicht des Maibaumes der Freiwilligen Feuerwehr Tannheim, der über die gemeindliche Haftpflichtversicherung abgedeckt ist; es sind hier jedoch regelmäßige Sichtkontrollen erforderlich, die die Fa. Baumpflege Graf fachlich übernehmen wird. Die anderen Maibäume in der Gemeinde sowie in den Teilorten sind von einer kommunalen Versicherung nicht abgedeckt, worauf ausdrücklich an dieser Stelle verwiesen wird;
- Hygienekontrollen in den Gemeinschaftseinrichtungen der Gemeinde Tannheim durch das Kreisgesundheitsamt, die ohne größere Beanstandungen erfolgten;
- Ausweisung von Wanderwegen im Landkreis Biberach auf privaten Waldwegen; hier nahm der Gemeinderat mehrheitlich aus haftungsrechtlichen Gründen Abstand.

2. Stand der Geldanlagen	
01.01.2017	4.130.450,00 €
31.12.2017	4.285.450,00 €
3. Stand der Finanzanlagen	
01.01.2017	675.314,83 €
31.12.2017	669.284,26 €
4. Rückzahlungsverpflichtungen aus Kreditaufnahmen	
01.01.2017	292.770,00 €
31.12.2017	233.322,00 €
5. Stand der Allgemeinen Rücklage	
01.01.2017	3.048.260,06 €
31.12.2017	3.109.938,86 €
6. Die Summen der Solleinnahmen und der Sollausgaben des kassenmäßigen Abschlusses 2017 ohne Haushaltsreste des Vorjahres betragen:	
Solleinnahmen	9.614.075,29 €
Sollausgaben	9.694.075,29 €
7. Stand des Anlagevermögens der kostenrechnenden Einrichtungen (Restbuchwerte):	
Feuerwehr	
Stand 01.01.2017	224.357,12 €
Stand 31.12.2017	217.440,20 €
Kläranlage	
Stand 01.01.2017	745.041,74 €
Stand 31.12.2017	711.533,39 €
Kanalisation	
Stand 01.01.2017	2.904.707,28 €
Stand 31.12.2017	2.841.324,86 €
Kommunaler Friedhof	
Stand 01.01.2017	207.768,71 €
Stand 31.12.2017	205.031,28 €
Dorfgemeinschaftshaus	
Stand 01.01.2017	1.161.369,31 €
Stand 31.12.2017	1.115.418,91 €
Bauhof	
Stand 01.01.2017	298.608,49 €
Stand 31.12.2017	288.294,12 €
Fuhrpark	
Stand 01.01.2017	46.175,55 €
Stand 31.12.2017	42.378,73 €

8. Ausgleich von Kostenüber- und -unterdeckungen gem. § 14 Abs. 2 Satz 2 KAG

Bei der Abwasserbeseitigung wird in 2017 folgende Verrechnung von Über- und Unterdeckungen vorgenommen:

- Klärbereich	
Überschuss in 2017	+ 2.263 €

Restliche Verrechnung in Folgejahren bzw. Ausgleich über Gebührenkalkulation

- Kanalisation	
Zuschussbedarf in 2017	- 9.679 €

Restliche Verrechnung in Folgejahren bzw. Ausgleich über Gebührenkalkulation

	- 9.679 €
--	-----------

9. Der Rechenschafts- sowie Beteiligungsbericht 2017 werden zur Kenntnis genommen.



Öffentliche Bekanntmachung

Jahresrechnung 2017

Gemäß § 95 Abs. 2 Gemeindeordnung (GemO) ist die Jahresrechnung innerhalb von sechs Monaten nach Ende des Haushaltsjahres aufzustellen und vom Gemeinderat innerhalb eines Jahres nach Ende des Haushaltsjahres festzustellen. Der Gemeinderat hat in öffentlicher Sitzung vom 07.05.2018 das Ergebnis der Jahresrechnung 2017 wie folgt festgestellt:

A: Feststellung der Jahresrechnung 2017

Gemäß § 95 Abs. 2 GemO wird die Jahresrechnung 2017 mit nachfolgendem Ergebnis festgestellt:

1.	Verwaltungs-		
	haushalt		
1. Soll-Einnahmen	4.957.455,49	1.430.168,48	6.387.623,97
2. Neue HH-Einnahmereste	-	60.000,00	60.000,00
3. Zwischensumme	4.957.455,49	1.490.168,48	6.447.623,97
4. Ab: HH-Einnahmereste VJ	-	120.000,00	120.000,00
5. Bereinigte Soll-Einnahmen	4.957.455,49	1.370.168,48	6.327.623,97
6. Soll-Ausgaben	4.957.455,49	1.350.168,48	6.307.623,97
7. Neue HH-Ausgabereste	0,00	900.000,00	900.000,00
8. Zwischensumme	4.957.455,49	2.250.168,48	7.207.623,97
9. Ab: HH-Ausgabereste VJ	0,00	880.000,00	880.000,00
10. Bereinigte Soll-Ausgaben	4.957.455,49	1.370.168,48	6.327.623,97
11. Differenz 10 ./ 5 (Fehlbetrag)	-	0,00	0,00

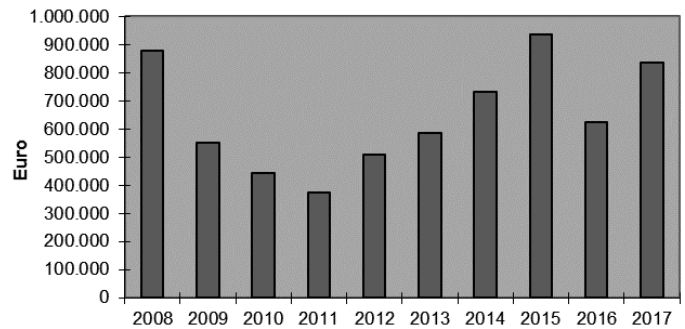


B: Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2017

1. Kurzübersicht

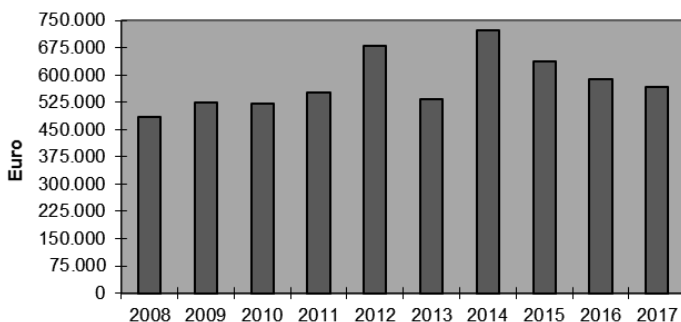
Der Verwaltungshaushalt hatte im Rechnungsjahr 2017 ein Volumen von 4.957.455,49 €, was gegenüber dem Vorjahr eine kräftigere Zunahme von 329.161,81 € oder 6,64 % entspricht. Sehr erfreulich ist in 2017 wiederum, dass fast alle Einnahmeansätze der Haushaltsplanung überschritten wurden, mit Ausnahme der Gewerbesteuer jedoch bei weitem nicht mehr so deutlich wie schon in früheren Jahren. Insbesondere bei der Hauptgruppe der Steuern und allgemeinen Zuweisungen wurde der summierte Planansatz um rd. 320.000 € übertroffen, bei der Hauptgruppe der bereinigten Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb um rd. 120.000 €. Aber auch auf der Ausgabenseite steuerten wieder gewisse Einsparungen im Verwaltungshaushalt zu einem positiven Gesamtbild bei. Allein im gesamten Bereich der Sammelnachweise (u.a. Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten, Geschäftsausgaben) wurden rd. 100.000 € weniger ausgegeben als geplant war. Die Kreisumlage sowie die FAG-Umlage schlossen mit rd. 1.316.000 € ab, was eine Belastung von 538 € pro Einwohner bedeutet. Ein weiterer Schwerpunkt war in 2017 zudem die Kostenbeteiligung am Kath. Kindergarten „Zum Guten Hirten“ mit knapp einer halben Million Euro. Die Gemeinde Tannheim hat sich vertraglich am kirchlichen Kindergarten mit rd. 96 % der Restkosten zu beteiligen. Die gesamten kassenwirksamen Ausgaben des Verwaltungshaushalts belaufen sich in 2016 bereinigt auf rd. 3.426.000 € (Planansatz 3.686.500 €). Dem gegenüber konnten wie oben angeführt auf der Einnahmeseite wieder erfreuliche Mehreinnahmen verzeichnet werden. Bei der Gewerbesteuer konnte ein Plus von rd. 100.000 € und beim Einkommensteueranteil und den Schlüsselzuweisungen erfreuliche Mehreinnahmen von in der Summe 193.000 € erzielt werden. Aber auch die Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb sowie die sonstigen Finanzeinnahmen schlossen bereinigt mit Mehreinnahmen von rd. 100.000 € ab. Der Verwaltungshaushalt konnte dem Vermögenshaushalt schließlich im Vergleich zum Planansatz von 150.000 € eine Bruttoinvestitionsrate von rd. 836.000 € zuführen.

Entwicklung der Zuführungen zum VMH

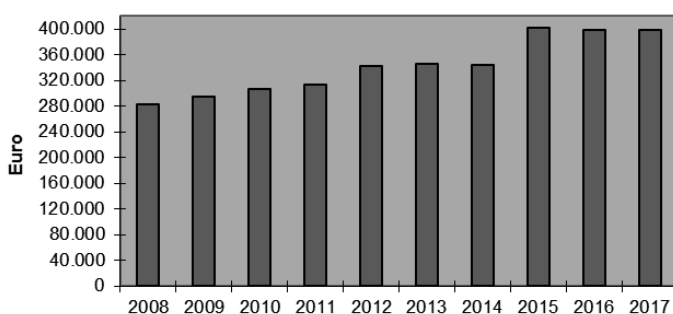


Der Vermögenshaushalt 2017 schloss mit einem Rechnungsvolumen von 1.370.168,48 € bei einem gesamten Planansatz 2017 von 1.514.000 €. Betrachtet man den bereinigten Vermögenshaushalt, so kann auch in diesem Sachbuchteil eine Verbesserung zum saldierten Planansatz ausgabeseitig von insgesamt rd. 205.000 € ausgemacht werden. Die Differenz resultiert im Wesentlichen aus Einsparungen bei den Baumaßnahmen von im Saldo rd. 200.000 €. Auch an Zuschüssen gingen einnahmeseitig im Saldo rd. 68.000 € mehr ein als zunächst eingeplant war. Ebenfalls erfreulich waren die Grundstücksveräußerungen mit einem überplanmäßigen Betrag von 80.000 €. Auf der Einnahmeseite konnte die Zuführungsrate vom Verwaltungshaushalt (s.o.) zu einem insgesamt recht erfreulichen Ergebnis auch im Vermögenshaushalt beitragen. Der Allgemeinen Rücklage musste schließlich zum Ausgleich des Vermögenshaushalts ein Betrag von rd. 61.000 € zugeführt werden. Es war zunächst planerisch eine Rücklagenentnahme von 1.000.000 € vorgesehen. Das Haushaltsjahr 2017 schließt somit um rd. 1.061.000 € besser ab als zunächst angenommen.

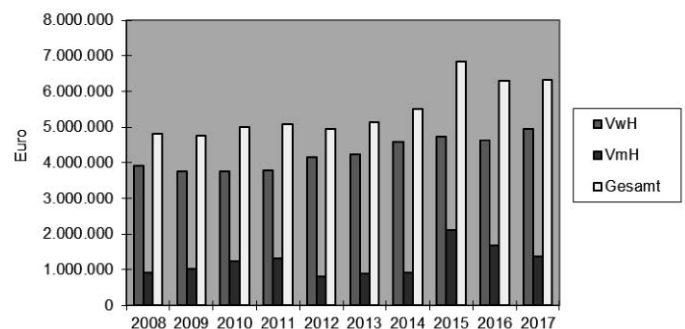
Entwicklung der Realsteuern



Entwicklung der Gebühren



Entwicklung Gemeindehaushalt



2. Haushaltsreste

Haushaltsausgaberrreste: 900.000,00 €

(insbesondere Sanierungsprogramm)

Haushaltseinnahmereste: 60.000,00 €

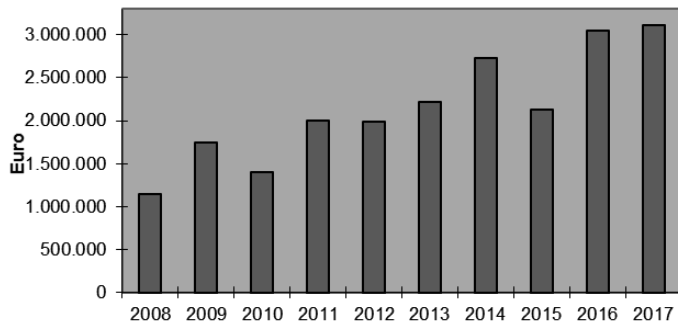
(Landeszuwendung Breitband)

Haushaltsausgaberrreste werden für Vorhaben gebildet, die in 2018 beendet bzw. fortgesetzt werden. Einnahmereste werden insbesondere für den gesicherten Eingang von Zuweisungen und Beiträgen gebildet. Der Gemeinderat hat der Bildung der Haushaltsreste in öffentlicher Sitzung vom 29.01.2018 zugestimmt.

3. Allgemeine Rücklage

Der Bestand zum 31.12.2017 beträgt rd. 3.109,00 €. Der gesetzlich geforderte Mindeststand von 93.000 € ist somit weit überschritten.

Entwicklung der Rücklagen



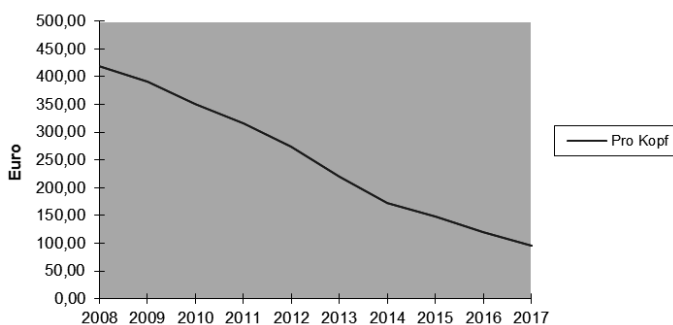
4. Schulden

An ordentlichen Kredittilgungen wurden in 2017 insgesamt 59.448 € (Planansatz 60.000 €) geleistet. Der Schuldenstand der Gemeinde betrug zum 01.01.2017 292.770 €. Eine Kreditermächtigung in der Haushaltssatzung oder eine Darlehensaufnahme war in 2017 weder vorgesehen noch notwendig. Durch Tilgungsverpflichtungen in Höhe von 59.448 € belief sich der Schuldenstand zum 31.12.2017 schließlich auf 233.322 €. Die Pro-Kopf-Verschuldung stellt sich wie folgt dar (Einwohnerzahl zum 30.06.2017 mit 2.452 Einwohnern):

Schuldenstand Pro-Kopf 01.01.2017: 119,40 €/Einwohner
 Ordentliche Kredittilgung Pro-Kopf 2017: 24,24 €/Einwohner
 Schuldenstand Pro-Kopf 31.12.2017: 95,16 €/Einwohner

Auf Nachfrage beim Statistischen Landesamt Baden-Württemberg lagen zum Zeitpunkt der frühen Erstellung des Rechenschaftsberichts für 2017 leider noch keine Werte der durchschnittlichen landesweiten Verschuldung vor. Reflektiert man jedoch hilfsweise auf das Zahlenmaterial aus 2016, so kann für Gemeinden mit 1.000 bis 3.000 Einwohnern eine durchschnittliche Pro-Kopf-Verschuldung von rd. 461 € im Kernhaushalt ausgemacht werden. Bezieht man noch die Schulden der Eigenbetriebe mit ein, so beträgt die durchschnittliche Verschuldung dieser Gemeinden landesweit rd. 653 €. Die Pro-Kopf-Verschuldung beträgt bei der Gemeinde Tannheim incl. der Schulden der Sonderrechnung Eigenbetrieb Wasserversorgung Tannheim am Jahresende 2017 lediglich rd. 141 €.

Entwicklung der Schulden des Kernhaushalts



5. Beteiligungsbericht 2017

Die Gemeinde ist mit Stand zum 31.12.2017 an folgendem Unternehmen beteiligt: Volksbank Raiffeisenbank Laupheim-Illertal eG, Beteiligung mit 3 Geschäftsanteilen in einer Gesamthöhe von 450,00 €.

C: Öffentliche Auslegung

Die Jahresrechnung 2017 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht und liegt zusammen mit dem Rechenschafts- und dem Beteiligungsbericht 2017 in der Zeit von **Freitag, 18.05.2018 bis Dienstag, 29.05.2018 – je einschließlich** - während der üblichen Dienststunden im Bürgermeisteramt Tannheim, Herr Blanz, Zimmer 11, zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Sondervermögen Wasserversorgung Tannheim Jahresabschluss 2017

Der Gemeinderat hat ebenfalls in seiner öffentlichen Sitzung vom 07.05.2018 den Jahresabschluss 2017 der gemeindlichen Wasserversorgung wie folgt festgestellt:

1.	Feststellung des Jahresabschlusses	
1.1	Bilanzsumme	1.168.613,54 €
1.1.1	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	- das Anlagevermögen	1.086.748,29 €
	- das Umlaufvermögen	81.865,25 €
1.1.2	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	- das Eigenkapital	1.042.844,01 €
	- die empfangenen Ertragszuschüsse	10.971,42 €
	- die Rückstellungen	2.812,11 €
	- die Verbindlichkeiten	111.986,00 €
1.2	Jahresgewinn	1.204,77 €
1.2.1	Summe der Erträge	261.685,78 €
1.2.2	Summe der Aufwendungen	260.481,01 €
2.	Behandlung des Jahresgewinns	
	Der ausgewiesene Jahresgewinn wird auf neue Rechnung vorgetragen.	
3.	Der Betriebsleitung wird gem. § 16 Abs. 3 Eigenbetriebsgesetz Entlastung erteilt.	

Öffentliche Auslegung

Der Jahresabschluss 2017 des Sondervermögens Wasserversorgung Tannheim wird hiermit öffentlich bekannt gemacht und liegt zusammen mit dem Lagebericht in der Zeit von **Freitag, 18.05.2018 bis Dienstag, 29.05.2018 – je einschließlich** - während der üblichen Dienststunden im Bürgermeisteramt Tannheim, Herr Blanz, Zimmer 11, zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Öffentliche Bekanntmachung

Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2019 bis 2023

Der Gemeinderat hat in öffentlicher Sitzung vom 07.05.2018 die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffen für die Strafkammern des Landgerichts und die Schöffengerichte bei den Amtsgerichten des Landgerichtsbezirks beschlossen.

Die vom Gemeinderat beschlossene Vorschlagsliste liegt in der Zeit vom **18.05.2018 bis 29.05.2018 – je einschließlich** - im Rathaus Tannheim, Herrn Blanz, Zimmer 11, Rathausplatz 1, 88459 Tannheim, zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Gegen die Vorschlagsliste kann gem. § 37 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) binnen einer Woche, gerechnet vom Ende der Auflegungsfrist, schriftlich oder zu Protokoll mit der Begründung Einspruch zu erheben, dass in die Vorschlagsliste Personen aufgenommen sind, die nach § 32 GVG nicht aufgenommen werden durften oder nach den §§ 33 und 34 GVG nicht aufgenommen werden sollten.

Wir gratulieren



Unsere Glückwünsche gelten Frau Luzie Menacher, Memminger Str. 101, Egelsee, zum 75. Geburtstag am 19. Mai 2018.

Die Gemeinde gratuliert der Jubilarin recht herzlich und wünscht ihr alles erdenklich Gute, Gottes Segen,

Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Wonhas, Bürgermeister

**Ist Ihr Personalausweis oder
Ihr Reisepass noch gültig???**

Amtliche Bekanntmachungen

Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften „Berkheimer Weg“ in Tannheim im beschleunigten Verfahren nach § 13b BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Tannheim hat am 07. Mai 2018 in öffentlicher Sitzung aufgrund von § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) und § 74 der Landesbauordnung Baden-Württemberg (LBO) beschlossen, den Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften „Berkheimer Weg“ in Tannheim im beschleunigten Verfahren nach § 13b Baugesetzbuch (BauGB) aufzustellen (Aufstellungsbeschluss) und eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) durchzuführen. Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst eine Fläche von 2,47 ha, mit den Flurstücken Nr. 1176, 1177, 1178, 1179, der öffentlichen Verkehrsfläche Berkheimer Weg, Flurstück Nr. 1176/1, 1248, 1247, sowie Teilflächen des Lohweges (Flst. 2504) und Teilflächen des an der L300 liegenden Geh- und Radweges (Flst. 2497/1).

Der Geltungsbereich wird wie folgt begrenzt:

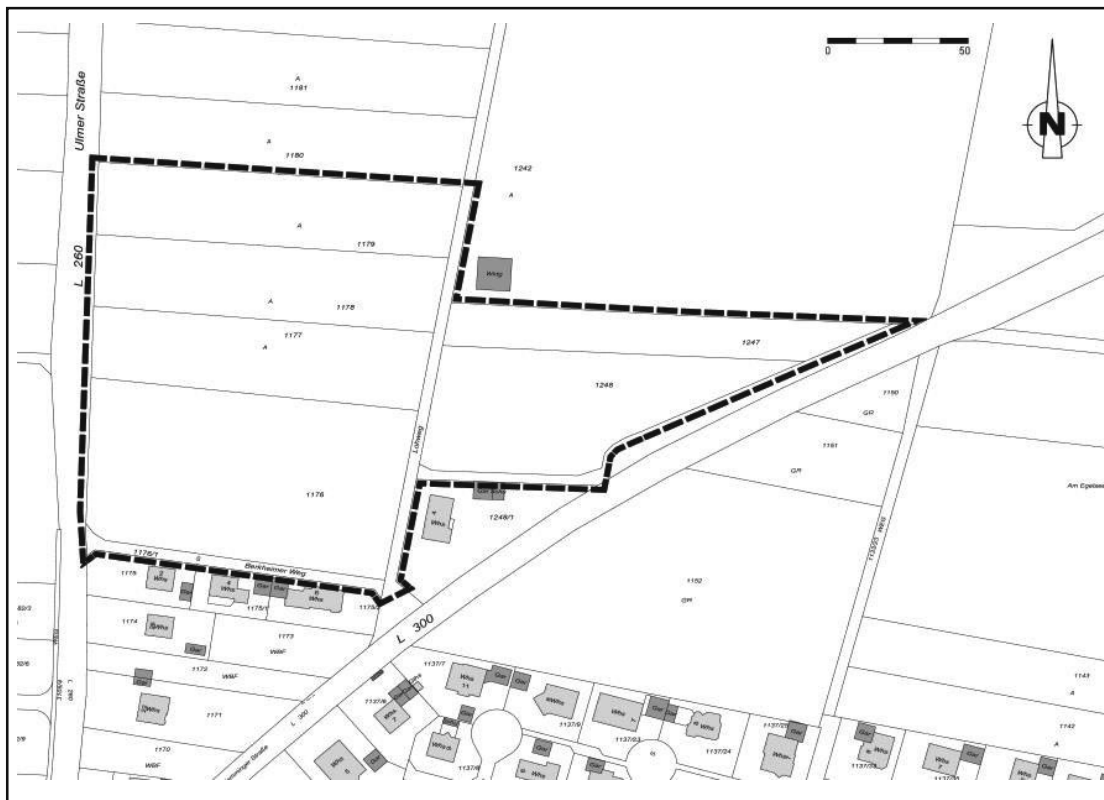
Im Norden durch das Flurstück Nr. 1180 und 1242, sowie von einer Teilfläche des Lohweges (Flst. 2504),

Im Osten durch die Landesstraße L300 und von Teilflächen des an der L300 liegenden Geh- und Radweges (Flst. 2497/1),

Im Süden durch die Wohngrundstücke, Flurstücke Nr. 1248/1, 1175, 1175/1 und 1175/2, sowie von einer Teilfläche des Lohweges (Flst. 2504),

Im Westen durch die Landesstraße 260 (Flst. 2429).

Der Planbereich ist im folgenden Kartenausschnitt (schwarzgestrichelt umrandet) dargestellt.



Maßgebend ist der Entwurf des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 20. April 2018 vom Ing.-Büro PLANWERKSTATT am Bodensee, Kressbronn – Stadtplaner Dipl.-Ing. Rainer Waßmann.

Ziele und Zwecke der Planung

Im Sommer 2017 wurden die letzten beiden Bauplätze im Baugebiet „Mooshauser Weg II“ verkauft. Aktuell kann die Gemeinde Tannheim keine Bauplätze mehr anbieten. Nach dem Flächennutzungsplan sind nur sehr wenige Entwicklungsmöglichkeiten vorhanden. Bei der Suche und Prüfung nach weiteren Entwicklungsmöglichkeiten haben sich nun Gemeinderat und Verwaltung auf das Gebiet nördlich des Berkheimer Weges konzentriert. Das Plangebiet soll in 2 Bauabschnitten realisiert werden.

Das geplante Wohngebiet „Berkheimer Weg“ schließt an südlich bereits vorhandene Wohnbebauung an.

Mit der Aufstellung eines Bebauungsplanes sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Erstellung dieses Wohnbaugebietes geschaffen werden.

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit

Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung findet in Form einer Planaufgabe im Bürgermeisteramt Tannheim, Rathausplatz 1, 88459 Tannheim, vom **25.05.2018 bis 29.06.2018** (je einschließlich) während der üblichen Öffnungszeiten statt. Dabei wird Gelegenheit zur Äußerung und zur Erörterung der Planung gegeben.

Während der Auslegungsfrist können – schriftlich oder mündlich zur Niederschrift – Stellungnahmen im Bürgermeisteramt Tannheim abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Elektronische Information

Der Inhalt der Bekanntmachung und die Unterlagen können über die Homepage der Gemeinde Tannheim unter www.gemeinde-tannheim.de (Rubrik „Bauen und Gewerbe“) eingesehen werden.

Tannheim, 17.05.2018

Thomas Wonhas

Bürgermeister



Das Fundamt informiert

Folgende Fundsachen wurden im Rathaus abgegeben:

- dunkelblaue Herrenstrickjacke, Gr. M
- schwarzer Regenschirm (Knirps)
- Schlüssel

Die Gegenstände sind beim Frühlingsfest am 10. Mai im Rehgarten liegen geblieben.

Weitere Informationen erhalten Sie während der üblichen Öffnungszeiten in Ihrem Rathaus, Zimmer 6, Tel. 922-16.



Sperrung des Bahnübergangs Arlach

Die DB Netz AG teilt mit, dass die Sperrung des Bahnübergangs Arlach (BÜ 24,6) aufrechterhalten wird und die Umleitung wie derzeit bestehen bleibt. Die Arbeiten haben bereits begonnen. Die Straßensperrung und die Umleitung werden voraussichtlich bis 20.05.2018 andauern.

Danke für den gelungenen Seniorennachmittag

Über 100 Seniorinnen und Senioren folgten der Einladung der Gemeinde zum Seniorennachmittag am Dienstag, den 8. Mai 2018 im Dorfgemeinschaftshaus - eine tolle Resonanz! Viele fleißige Hände waren erforderlich, um unseren Tannheimer Senioren ein paar schöne und unterhaltsame Stunden zu beschern. Wir bedanken uns

- bei den Helferinnen des Kath. Frauenbundes und des Seniorenteams für den sehr schön dekorierten Saal und für das Bewirten unserer Gäste mit sehr leckeren, selbstgebackenen Kuchen sowie Kaffee, Getränken und Vesper
 - bei Pastoralreferentin Frau Weiß für die geistlichen Worte
 - beim Schulchor unter der Leitung von Frau Bail für die abwechslungsreichen Gesangs- und Instrumentenaufführungen
 - beim Frauenbund für die humoristische Einlage „Auf dem Hühnerhof“
 - für die musikalische Unterhaltung durch die Gitarrengruppe von Herrn Uhl und die Saxophongruppe von Frau Dolderer
 - bei Herrn Karl Reisch für die lustigen, amüsanten Gedichte.
- Gedankt sei schließlich auch all denjenigen, die durch ihre Begleitung und den Fahrdienst vielen Gästen den Besuch des Seniorennachmittags ermöglicht haben.

Thomas Wonhas

Bürgermeister

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Gemeinde Tannheim
Rathausplatz 1, 88459 Tannheim
Tel. 0 83 95 / 9 22 - 0, Fax 0 83 95 / 76 18
E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Tel.: (0 71 54) 82 22-0, Fax: (0 71 54) 82 22-15

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Ralf Berti, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss:

Dienstag, 13.00 Uhr

Erscheint wöchentlich donnerstags

DRK ORTSGRUPPE ROT AN DER ROT / TANNHEIM



Dienstabend

Am Freitag den 18.05.2018 um 20.00Uhr findet unser nächster Dienstabend in Rot an der Rot statt.

Über zahlreiches Erscheinen freuen wir uns.

Bereitschaftsleiter

Jochen Christ

Freundeskreis Blaues Haus Tannheim



Hilfe ...

wir suchen Ehrenamtliche Personen (auch Schüler, Studenten) zur Unterstützung unserer Sprachgruppe im Blauen Haus.

Sie sollten gerne mit Kindern und Erwachsenen zusammenarbeiten

und Interesse haben, ihnen die Deutsche Sprache in Schrift, Wort und Bildern beizubringen und zu erlernen.

Kontaktadresse: Julia Schmitt, Sozialarbeiterin

Diakonie Biberach

Flüchtlingshilfe

e- Mail:

schmitt@diakonie-biberach.de

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Bibliothek im Berufsschulzentrum (BSZ) während der Pfingstferien geschlossen

In den Pfingstferien ist die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach (BSZ) von Dienstag, 22. Mai bis Freitag, 1. Juni 2018 geschlossen. Die Rückgabe ausgeliehener Medien ist trotzdem möglich. Der dafür eingerichtete Briefkasten befindet sich im Schulgebäude, links neben der Eingangstür der Bücherei und ist in den Ferien montags bis freitags von 8 bis 16 Uhr zugänglich.

Das Landwirtschaftsamt informiert

Stickstoffuntersuchung auf Maisflächen

Für Landwirte, deren Flächen im Wasserschutzgebiet aufgrund der Einstufung als Problem- oder Sanierungsgebiet ausgleichsberechtigt sind, ist das Ziehen einer „Nmin-Probe“ bei Mais im 4- bis 6-Blatt-Stadium Pflicht. Der Wert Nmin gibt den Gehalt an verfügbarem mineralisierten Stickstoff im Boden an. Kann ein Landwirt bei einer Kontrolle keine Probeergebnisse vorlegen, wird die Ausgleichsleistung nach der Schutzgebiets- und Ausgleichsverordnung (SchALVO) nicht gewährt.

An folgenden Sammelstellen können die Proben abgegeben werden:

Biberach, Laupheim, Riedlingen, Uttenweiler und Erolzheim bei der jeweiligen BayWa AG; Reinstetten und Mittelbuch: beim Raiffeisen Lagerhaus; Unteressendorf: BAG; Äpfingen und Schemmerhofen: Landwirtschaftliches Lagerhaus Pappelau; Fürmoos: Franz Hörnle; Bonlanden: Anton Ziesel; Bergerhausen: Michael Schmid; Achstetten: Klaus Bailer; Orsenhausen: Labor Dr. Jans; Dunzenhausen: Rupert Härle; Neufra: Peter Baisch; Blienshofen: Günther Knab; Obermarchtal: Norbert Munding; Hausen o. U.: Wolfgang Rommel; Machtolsheim: Labor Dr. Lehle.

An allen Sammelstellen können die betroffenen Landwirte Formulare, Probebehälter und Bohrstöcke ausleihen. Bei Fragen stehen das Landwirtschaftsamt,

Telefon 07351 52-6712 bis -6717 und der Maschinenring Biberach-Ehingen,

Telefon 07351 1882610 zur Verfügung.



Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Pfingsten im Museumsdorf: Kinder schmieden, backen und basteln

Am Pfingstsonntag und -montag können die kleinsten Museumsbesucher aktiv erleben, was es mit dem Schmieden und dem Backen auf sich hat.

Zum Pfingstausflug mit der Familie ins Museumsdorf Kürnbach bei Bad Schussenried. Dort können die jüngsten Museumsbesucher die „KinderWerkstatt“ betreten und unter dem Motto „Hammer und Amboss“ das Schmiedehandwerk selber ausprobieren. Wie man ganz klassisch Eisen in eine neue Form zwingt, zeigen Albert Ehrhart und Hermann Heck an Pfingstsonntag und -montag, 20. und 21. Mai, jeweils von 10 bis 16 Uhr und lassen die Kleinsten am Amboss arbeiten.

Museumsbäcker Reiner Schowald zaubert an beiden Tagen frisch gebackene Köstlichkeiten aus dem Ofen des historischen Backhauses und lädt alle Kinder zum gemeinsamen Backen wie früher ein. Susanne Neher freut sich auf die Kleinsten und bastelt mit Ihnen zusammen Steckenpferde aus Naturmaterialien. Zudem gibt es an beiden Tagen um 14 Uhr die freie Kinderführung „Als die Urgrößeltern Kinder waren“, die veranschaulicht, wie der Kinderalltag früher war. Fürs leibliche Wohl sorgen Friedhelm Brand in seiner gemütlichen „Vesperstube“ samt Biergarten, die Damen vom „Service direkt“ (Sonntag), der Musikverein Mühlhausen (Montag) sowie Reiner Schowald im Backhäusle.

SCHULNACHRICHTEN

Realschule Erolzheim



Vorankündigung

Schulfest, Ehemaligen-Abend und

Ehemaligen-Chor

21. Juli 2018

Schulfest (11.00-18.00 Uhr)

Im Rahmen unserer Jubiläumsfeierlichkeiten laden wir alle Ehemaligen, Freunde und interessierten Gäste am 21. Juli 2018 zu unserem großen Schulfest ein. Erkunden Sie das aktuelle Angebot der Realschule, stöbern sie durch die Schulgeschichte, lassen Sie sich durch das Schulhaus führen und genießen sie das Bühnenprogramm und unsere vielfältigen kulinarischen Angebote.

Ehemaligen-Abend (ab 19.00 Uhr)

Alle ehemaligen Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer laden wir zu einem gemeinsamen Abend in die Mehrzweckhalle in Erolzheim ein. Neben einer Fotopräsentation und einigen kurzen Programmbeiträgen wird vor allem viel Zeit zum Gespräch und Austausch sein. Für das leibliche Wohl sorgt die Illertaler Landhausküche. Wir bitten um telefonische Voranmeldung bis zum 1. Juli 2017 bei unserer Schulsekretärin, Frau Thieme (07354-93820). Es wäre ihr eine Hilfe, wenn sich die Klassen/Jahrgänge als Gruppe durch einen Ansprechpartner anmelden könnten.

Ehemaligen-Chor (23. Juni, 9.30 Uhr)

Wer singt mit? Ein Ehemaligen-Chor fürs Schulfest! Der Schulchor ist und war in den vergangenen Jahren für viele schöne Auftritte, z.B. beim traditionellen Weihnachtssingen verantwortlich. Viele ehemalige Schülerinnen und Schüler lassen sich diesen Termin nicht entgehen. Deshalb möchten wir anlässlich unseres Jubiläums ehemaligen Sängerinnen und Sängern, aber auch denjenigen, die während ihrer Schulzeit an der RSE das Singen noch nicht für sich entdeckt haben, die Möglichkeit geben, wieder einmal ein tolles Chorerlebnis zu haben und sich nach vielleicht vielen Jahren zu treffen und gemeinsam zu singen.

Ganz herzlich lädt nun der Chor der Klassen 8 - 10 alle Interessierten dazu ein, sich am Samstag, den 23. Juni, um 9:30 Uhr in der Realschule zu einer ersten Probe zu treffen. Je größer der Chor ist, desto mehr Spaß wird es machen. Die weiteren Termine werden dann nach Absprache stattfinden. Angedacht sind zwei bis maximal drei Probentermine. Zur besseren Planung bitten wir um Voranmeldung (07354/93280, E-Mail: k.schoch@realschule-erolzheim.de)

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen an der Realschule Erolzheim!

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchliche Nachrichten katholisch



Homepage: se-rot-iller.drs.de

Das Pastoralteam

der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Pfarradministrator Dekan Sigmund Schänzle

Pfarrvikar Pater Albert Kannaen: Tel. 08395 / 93109

Pfarrvikar Gordon Asare: Tel. 08395 / 93699-11

e-mail: gordon.asare@drs.de

Pastoralreferentin H. Weiß: Tel. 08395 / 93699-12

e-mail: Hildegard.Weiss@drs.de

Pfarrer i.R. Günter Hütter: Tel. 08395 / 9369181

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot

(Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: I. Schmidberger

Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20

e-mail: StVerena.RotadRot@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 08.00 – 12.30 Uhr

Donnerstag 14.00 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: F. Hecker

Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834

e-mail: pfarramt_tannheim@t-online.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 18.00 – 20.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: M. Denz u. I. Maier

Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100

e-mail: willebold@t-online.de

Öffnungszeiten: Montag u. Donnerstag

14.30 Uhr - 16.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: H. Föhr

Tel. u. Fax 07568 / 241

e-mail: pfarramt-ellwangen@web.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 – 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: A. Schäle

Tel. 08395 / 2394, Fax 08395 / 934898

e-mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 18.00 – 19.30 Uhr

Beerdigungsbereitschaft und Ansprechpartner in dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten

20. – 26. Mai 2018

Pfarrvikar Gordon Asare, Tel. 08395 - 93699-11

Pastoralreferentin Weiß, Tel. 08395 - 93699-12

Gebet um die Gaben des Heiligen Geistes

Im Außergewöhnlichen sehen wir dich,
kraftvoller, mächtiger Heiliger Geist,
in Sturm und Feuer,
in Verwandlung und Aufbruch,
im Leben außergewöhnlicher Menschen.

Hilf uns, dich im Verborgenen zu finden,
stiller, beständiger Heiliger Geist.
Hilf uns, deine leisen Gaben zu entdecken
in unseren Mitmenschen und in uns selbst:
die Gabe, Frieden zu stiften,
die Fähigkeit, andere zu begeistern,
die Kunst, die Wahrheit auszusprechen,



das Talent, gut zuhören zu können,
 die Kunst, Kompliziertes einfach zu sagen,
 die Gabe, ein ruhender Pol zu sein, die Fähigkeit, sich einzufühlen,
 die Gabe der bergenden
 Mütterlichkeit und Väterlichkeit,
 die Gabe des kindlichen Staunens,
 die Gabe des Humors.
 Du bist die Quelle des Leben
 für jeden von uns.
 Entfalte dein Wirken in uns,
 das mächtige und das leise,
 damit wir uns selbst entdecken.
 (Andreas Lerch)

Gottesdienste in St. Martin, Tannheim

Samstag, 19. Mai – Pfingsten / Hochfest des Hl. Geistes

19.00 Uhr Feierliches Hochamt zum Pfingstfest

- Renovabis-Kollekte -

Pfingstmontag, 21. Mai

10.00 Uhr Eucharistiefeier

19.00 Uhr Maiandacht der Frauen unserer
 Seelsorgeeinheit, gestaltet vom Frauenbund Tannheim

Dienstag, 22. Mai

17.00 Uhr Rosenkranzgebet

Freitag, 25. Mai

10.30 Uhr Eucharistiefeier

17.00 Uhr Rosenkranzgebet

Sonntag, 27. Mai – Dreifaltigkeitssonntag

10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

19.00 Uhr Maiandacht

- Wir möchten Sie um Spenden für unseren schönen Maialtar bitten -

Ministrantenplan

Samstag, 19.05

19.00 Uhr Pfingsten Hochamt

Rauchfass: Leon Dolderer - Sebastian Steinhauser

Altar: Viola Frank - Regina Reisch

Leuchter: Alina Langer - Franziska Wiest

Riege: Franziska und Elisabeth Zinser, Michael Wiest

- Denis Ramadani, Kendra Bertele - Kathrin Langlouis,

Noah Engel - Anton Resch, Tim-Luca Hurter - Lenn

Ernle

Montag, 21.05

10.00 Uhr Pfingstmontag Hochamt

Rauchfass: Thomas Rehm - Peter Stützle

Altar: Jana Ritzel - Sebastian Stützle

Leuchter: Katharina Stützle - Henri Fakler

Sonntag, 27.05

10.00 Uhr Wortgottesfeier

Jakob und Pius Graf

Marco Fakler - Sophia Schad

Gottesdienste in St. Verena, Rot

Sonntag, 20. Mai – Pfingsten / Hochfest des Hl. Geistes

10.00 Uhr Feierliches Hochamt (Kirchenchor)

- Renovabis-Kollekte -

Pfingstmontag, 21. Mai

08.30 Uhr Eucharistiefeier (f. Karl-Hans Kunz, wir gedenken auch Katharina Ott, Ernst Ott, Verst. d. Fam. Ott u. Kunz, Rosa Ammann)

19.00 Uhr Maiandacht der Frauen unserer SE, gestaltet vom Frauenbund, in Tannheim

Dienstag, 22. Mai

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 27. Mai – Dreifaltigkeitssonntag

! keine Eucharistiefeier in St. Verena !

10.00 Uhr Eucharistiefeier zum Kapellenfest in Spindelwag (f. Franz Traub, wir gedenken auch Josef u. Paula Koch,

Wallise, Walburga u. Paul Bollin, Paul u. Xaver Frener, Otto u. Rosmarie Frener, Josef, Maria u. Rosmarie Bader, Johann u. Maria Michelberger und aller Verstorbenen von Spindelwag)

17.00 Uhr Festliches Konzert des Trompetenensembles der Musikhochschule Trossingen unter der Leitung von Prof. Wolfgang Guggenberger in St. Johann

19.00 Uhr Maiandacht, gestaltet von der Schönstattgruppe

Gottesdienste in St. Petrus, Haslach

Sonntag, 20. Mai – Pfingsten / Hochfest des Hl. Geistes

08.30 Uhr Feierliches Hochamt (Kirchenchor)

19.00 Uhr Maiandacht, gestaltet von der Landjugend

- Renovabis-Kollekte -

Pfingstmontag, 21. Mai

08.30 Uhr Eucharistiefeier

19.00 Uhr Maiandacht der Frauen unserer SE, gestaltet vom Frauenbund, in Tannheim

Mittwoch, 23. Mai

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 27. Mai – Dreifaltigkeitssonntag

08.30 Uhr Eucharistiefeier (f. Maria Riegger, wir gedenken auch Anna u. Anton Riegger u. verst. Angeh., Marlies Egenter, Anna u. Bernhard Egenter)

19.00 Uhr Maiandacht mit den Ek-Kindern, Firmlingen und dem Chor grenzenlos

Gottesdienste in St. Kilian, Ellwangen

Samstag, 19. Mai

14.30 Uhr Trauung Benjamin Schelkle u. Carola Egle

Sonntag, 20. Mai – Pfingsten / Hochfest des Hl. Geistes

10.00 Uhr Feierliches Hochamt zum Pfingstfest (Kirchenchor)

- Renovabis-Kollekte -

Pfingstmontag, 21. Mai

10.00 Uhr Eucharistiefeier

19.00 Uhr Maiandacht der Frauen unserer SE, gestaltet vom Frauenbund, in Tannheim

Freitag, 25. Mai

08.00 Uhr Morgenlob

Samstag, 26. Mai

19.0 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 27. Mai – Dreifaltigkeitssonntag

19.45 Uhr Maiandacht, gestaltet von den Turnerfrauen

Gottesdienste in St. Konrad, Berkheim

Sonntag, 20. Mai – Pfingsten / Hochfest des Hl. Geistes

09.30 Uhr Rosenkranz

10.00 Uhr Feierliches Hochamt

Montag, 21. Mai – Pfingstmontag

10.00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche, anschließend Pfarrstadelfest

18.30 Uhr Rosenkranz in der Kapelle Bonlanden

19.00 Uhr Maiandacht der Frauen unserer SE, gestaltet vom Frauenbund, in Tannheim

Donnerstag, 24. Mai

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Eichenberg (f. Willi Jägg u. verst. Angeh.)

Freitag, 25. Mai

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 26. Mai

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 27. Mai – Dreifaltigkeitssonntag

18.30 Uhr Rosenkranz in der Kapelle Bonlanden

19.00 Uhr Maiandacht, mitgestaltet vom Kirchengemeinderat

19.00 Uhr Maiandacht in der Kapelle Eichenberg, mitgestaltet mit dem Chor „Schola“ aus Ellwangen



Informationen



Minis basteln für ihre Mütter

Mit viel Spaß und sehr kreativ waren 16 Ministranten bei der Gestaltung eines Muttertagsherzens und einer Muttertagskarte. Unter der Regie von Elfriede Link und Mithilfe der Ministrantinnen Viola Frank und Alina Langer entstanden wunderbare Muttertagsgeschenke.



Bitte beachten Sie, dass in den Ferien keine Schülertagesdienste stattfinden.

Pfarrbüro Tannheim

Bitte beachten Sie, dass das Pfarrbüro Tannheim am Mittwoch, 23. Mai geschlossen ist.

Firmprojekt: Backen für einen guten Zweck

Wir danken allen, die unsere Kuchen gekauft und damit unser Projekt unterstützt haben. Wir können nun einen Betrag in Höhe von 205 € dem Kinderhospiz in Bad Grönenbach überreichen. Besonders bedanken wir uns bei Familie Reisch für die Spende der Eier und bei Familie Dolderer für die Spende des Mehls.

Pilgerfahrt nach Lourdes (über Ars und Nevers) vom 24.- 29. September 2018

Es gibt es noch ein paar freie Plätze...

Die Fahrt führt über Ars (Hl. Jean-Marie Vianney), mit einer Übernachtung dort, nach Lourdes. In Lourdes erwartet uns – neben dem geistlichen Programm – eine Stadtführung und ausreichend freie Zeit für eigene vertiefende Erfahrungen an diesem außergewöhnlichen Ort. Die Rückfahrt führt uns nach Nevers zum Kloster der Hl. Bernadette Soubirous, ebenfalls mit einer Übernachtung. Und – für alle, denen die lange Busfahrt Kopfzerbrechen bereitet – selbstverständlich machen wir während der Busfahrt immer wieder Pausen.

Geistlicher Begleiter dieser Fahrt ist Pfarrer Gordon Asare, Pfarrvikar in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller.

Die Kosten betragen pro Person im DZ 570 € (EZ Zuschlag 139 €) Veranstalter: Hald – Reisen GmbH, Rosenberg
Interesse? Dann melden Sie sich bitte bis spätestens **Ende Mai 2018** im Katholischen Pfarramt in Rot an der Rot an, Tel: 08395 / 936990, Mail: StVerena.RotadRot@drs.de

Wir freuen uns auf Sie!

Maiandacht der Frauen unserer Seelsorgeeinheit in Tannheim

An Pfingstmontag, **21. Mai, 19.00 Uhr**, findet die gemeinsame Maiandacht der Frauen, die vom Frauenbund gestaltet wird, in der Kirche St. Martin in Tannheim statt. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit zur Einkehr im Gasthaus „Grüner Baum“ in Tannheim. Herzliche Einladung an alle Frauen der SE!

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

22. Juli, 15.00 Uhr in Tannheim
29. Juli, 11.15 Uhr in Berkheim
14.30 Uhr in Haslach

(Taufgespräch für beide Taufsonntage am 13.07., 18 Uhr, im Pfarramt Rot)

Wer sein Kind an einem dieser Termine taufen lassen möchte, kann sich im Pfarramt Rot, Tel. 08395 - 936990, zu den üblichen Öffnungszeiten melden.

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Pfingstaktion RENOVABIS 2018

Liebe Schwestern und Brüder, seit 25 Jahren steht die Aktion Renovabis für Solidarität und Partnerschaft mit Mittel- und Osteuropa. In fast 23.000 Projekten wurde das pastorale und gesellschaftliche Engagement der Kirche in diesen Ländern unterstützt. Vielen Menschen, die Not und Benachteiligung erfahren, konnte geholfen werden.

Seit seiner Gründung versteht sich Renovabis auch als Forum für internationale Begegnung. Das Hilfswerk bemüht sich um Verständigung und Versöhnung - sowohl innerhalb der Partnerländer als auch zwischen den Völkern im Osten und im Westen Europas. Die Pfingstaktion 2018 steht deshalb unter dem Leitwort: „**miteinander.versöhnt.leben. - Gemeinsam für ein solidarisches Europa!**“

Trotz großer Fortschritte im Zusammenwachsen Europas belasten viele Schatten der Vergangenheit bis heute das Miteinander auf unserem Kontinent; neue Spannungen und Konflikte sind hinzugekommen. Renovabis bleibt weiterhin gefragt: Projekte im Bildungsbereich, Begegnungsmaßnahmen, die Förderung von Jugendarbeit und Freiwilligeneinsätze in osteuropäischen Ländern, die Unterstützung partnerschaftlichen Engagements von Gemeinden und Schulen sowie ökumenische Initiativen tragen zu Verständigung und Versöhnung bei.

Wir Bischöfe bitten Sie herzlich: Unterstützen Sie diese wichtigen Anliegen von Renovabis durch Ihr Gebet und eine großzügige Spende bei der Kollekte am Pfingstsonntag!

Für die Diözese Rottenburg-Stuttgart

+ Dr. Gebhard Fürst

Bischof

Veranstaltungshinweis

Abenteuerland Kindergottesdienste - Das erfolgreiche Kinder- und Familiengottesdienst-Konzept

Ein Abend mit Sr. Teresa Zukic

Schwester Teresa Zukic wird am Montag, 14. Mai 2018 im Dorfgemeinschaftshaus Renhardsweiler um 19.30 Uhr zu Gast sein. Vielen Deutschen durch ihre Fernsehauftritte, Musicals, Gottesdienste, Vorträge, Predigten und Bücher bekannt, gibt die Dipl. Religionspädagogin wertvolle Anregungen und Impulse, wie Kirche am Sonntag attraktiv und spannend für Kinder und Familien wird, als "schönste Stunde in der Woche" erlebt werden kann. Ihre langjährige praktische Erfahrung und die sehr große Resonanz auf „Abenteuerland Kindergottesdienste“ bestätigen ihr Konzept. Eingeladen sind nicht nur die Kinder- und Familiengottesdienstteams der beiden Dekanate Biberach und Saulgau, sondern auch alle, die Schwester Zukic in ihrer ansteckend-unkonventionellen und sehr inspirierenden Art erleben wollen.

Zur besseren Planung wird um Anmeldung bei der Dekanatsgeschäftsstelle Biberach gebeten (07351/1821030; dekanat.biberach@drs.de). Kurzentschlossene sind aber ebenfalls herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei.

Festliche Musik für Trompeten, Pauken und Schlagwerk

Das Trompetenensemble der Musikhochschule Trossingen gastiert am **Sonntag, 27. Mai um 17:00 Uhr in der Bruderschaftskirche in Rot an der Rot**

Barocke Klangpracht, Fanfaren aber auch experimentelle Klänge und jazzige Rhythmen erwarten die Besucher des Konzertes.

Kollektenergebnisse 2018

Kollekte	Rot	Hasl.	Ellw.	Tannh.	Berkh.
Caritas-Fastenopfer	€ 113,69 (272,60)	114,85 (152,35)	88,20 (244,27)	272,57 (209,00)	184,10
Kinder Fastenopfer	116,26 (208,97)	16,12 (22,01)	118,78 (66,30)	190,83 (73,46)	20,27
Misereor	981,72 (2170,60)	1169,42 (374,97)	581,03 (1008,16)	379,44 (625,65)	424,52 (681,64)
Hl. Land	302,70 (229,89)	105,88 (161,87)	84,00 (143,27)	234,84 (235,44)	114,60
Bischof Sproll	499,57 (601,97)	268,51 (265,99)	417,49 (507,81)	538,79 (443,71)	288,44
Opfer der Ek-Kinder	172,03 (96,28)	84,41	109,09 (200,00)	(100,95)	231,29

(in Klammern die Ergebnisse vom Vorjahr)
Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott!



Organist/in als Verstärkung gesucht!

Das Organistenteam der katholischen Kirchengemeinde St. Martin/Tannheim sucht zum nächstmöglichen Termin eine/n Organisten/in als Verstärkung. Zu übernehmen wäre ungefähr alle drei Wochen eine Messfeier (Samstag, 19.00 Uhr, bzw. Sonntag, 10.00 Uhr) sowie hin und wieder die Begleitung einer Tauffeier, eines Trauergottesdienstes oder einer Andacht. Zur Verfügung steht eine regelmäßig gewartete, neubarock disponierte Orgel (28 Reg., II+P) in einem lichtdurchfluteten Kirchenraum mit ausgezeichneter Akustik.

Die Vergütung erfolgt nach den in der Diözese Rottenburg-Stuttgart gültigen Stundensätzen (Kategorie III bis VI).

Kontakt: Michael Habres – Tel.: 08395/4979570



Einladung zur Maiandacht

Wir möchten Sie ganz herzlich einladen zur Maiandacht am Pfingstmontag, den 21. Mai um 19 Uhr. Die Andacht wird gestaltet vom Frauenbund, die musikalische Begleitung übernimmt der Liederkranz aus Tannheim. Im Anschluss gibt es eine gemütliche Einkehr im Grünen Baum.

EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH



88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565/5409,
E-Mail: pfarramt.aitrach@elkw.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr – 12.00 Uhr,
direkte Telefonnummer nur zu dieser Zeit: 0 75 65 / 943 41 94
oder 54 09 für das Pfarramt.

Wochenspruch - Pfingsten

„Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der Herr Zebaoth.“ *Sacharja 4, 6*

Sonntag, 20. Mai Pfingstsonntag

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Stolz), Aitrach

Donnerstag, 24. Mai

20.00 Uhr Öffentliche Kirchgemeinderatsitzung

Sonntag, 27. Mai

09.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. Stolz), Aichstetten

10.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Stolz), Aitrach

Einladung zum Elternabend für die zukünftigen Konfirmanden

wir möchten Sie als Eltern mit Ihrer Konfirmandin bzw. Ihrem Konfirmanden (Jugendlichen der Gemeinde die gerade die **7. Klasse** besuchen) herzlich zu einem Informationsabend einladen.

Der Abend findet statt am **Dienstag, 5. Juni 2018 um 19.30 Uhr** im Evang. Gemeindehaus in Aitrach, Illerstraße 1.

Damit wir einen Überblick bekommen über die Anzahl der Konfirmanden, bitten wir alle Interessierten sich **bis 24. Mai** im Pfarramt zu melden.

Am Anmeldungsabend (5. Juni) genügt es, wenn der künftige Konfirmand bzw. die künftige Konfirmandin und von den Eltern eine/einer anwesend ist.

Wenn Sie Fragen haben, können Sie mich gerne anrufen Tel. 07565/5409.

Pfarrer Christoph Stolz

EVANG. KIRCHENGEMEINDE (MISSIONSVEREIN) ROT AN DER ROT/TANNHEIM

Kontakt: 08395-459964

Internet: <http://Ev-Christengemeinde.de>

Das ewig gültige Wort Gottes:

Wenn ihr umkehrtet und stille bliebet, so würde euch geholfen.
Jesaja 30, 15

Jesus sprach zu Marta: Du hast viel Sorge und Mühe. Eins aber ist Not. Maria hat das gute Teil erwählt; das soll nicht von ihr genommen werden.
Lukas 10,41-42

Unsere Gottesdienst-Empfehlung:

Sonntag, 20. Mai 2018 - Pfingstsonntag

09.00 Uhr Friedenskirche Memmingen Früh – Gottesdienst.

10.00 Uhr Frauenkirche Memmingen – Happy Hour Gottesdienst.

Hausbibelkreise in Tannheim

Interessenten erfragen Adresse, Tag und Uhrzeit bitte telefonisch: 08395-7680

In Rot findet derzeit kein Bibelkreis statt.

Sonntag, 27. Mai 2018

09.00 Uhr Friedenskirche Memmingen Früh – Gottesdienst.

Sonntag, 3. Juni 2018

09.00 Uhr Friedenskirche Memmingen Früh – Gottesdienst.

VEREINSMITTEILUNGEN



Tannheimer Frühlingsfest 2018

Der Musikverein Tannheim & Förderverein des Musikvereins möchten sich ganz herzlich bei allen Gästen die das diesjährige Frühlingsfest besucht haben bedanken. Trotz bewölktem, wechselhaftem Wetter, konnte wir bereits morgens zum zünftigen Frührschoppen durch den Musikverein Gutenzell unter den Bäumen des Rehgartens, zahlreiche Besucher aus Nah und Fern begrüßen. Zur Mittagszeit wurde

zu den Klängen der Musikkapelle Lautrach kräftig gegessen, getrunken und gemeinsam geschunkelt. Und auch noch zur Abendunterhaltung durch den Musikverein Kirchdorf freuten wir uns über einen stimmungsvollen und friedlichen Ausklang unseres jährlichen Festes. Rund um solch eine Veranstaltung wird es doch auch mal etwas lauter. Hierbei möchten wir uns bei allen Bürgerinnen und Bürgern für das entgegengebrachte Verständnis bedanken. Ein besonderer Dank gilt auch den Helferinnen und Helfern, Kuchenspendern, Auf- und Abbauern sowie Sponsoren und allen, die irgendwie zum Gelingen des diesjährigen Frühlingsfestes beigetragen haben. Nur mit euch kann ein solches Fest funktionieren!

In diesem Sinne freuen wir uns schon auf nächstes Jahr, wenn es bei hoffentlich wieder strahlendem Sonnenschein am **Donnerstag, den 30. Mai 2019** wieder heißt:

„Auf in den Tannheimer Rehgarten zum Vatertagsfest des Musikvereins & Förderverein des Musikvereins“



Jugend des Musikverein Tannheim e.V.

... Jungmusiker mit Pfiff

Ein Instrument lernen beim Musikverein Tannheim

Liebe Eltern, hallo Kids,

habt ihr Lust ein Instrument zu lernen?

Möchtet ihr gerne in einem Orchester mitspielen, gemeinsam mit Anderen auftreten und bei Ausflügen und Aktivitäten Tolles erleben?

Dann meldet euch doch bei uns im Musikverein an!

Wir bilden an verschiedenen Blasinstrumenten und Schlagwerk aus und machen gemeinsame Unternehmungen. Wir freuen uns über Neuanmeldungen von Nachwuchsmusikanten bis zum 08.06.2018.

Ihr habt noch Fragen?

Oder seid noch nicht sicher ob ihr schon das richtige Instrument gefunden habt?

Meldet euch bei uns, wir organisieren gerne eine Probestunde und beantworten eure Fragen.

Ihr erreicht uns unter 08395-911321(Heike Traub) oder über unsere Mail-Adresse: jugend@musikvereintannheim.de

Alle Kinder, die diese Jahr in die Schule kommen oder schon die erste Klasse besuchen, können ebenfalls zu uns in den Verein kommen.

Mit Hilfe der Blockflöte und viel Spaß machen die Kinder erste Erfahrungen mit Musik, lernen die Notenschrift kennen und in einer Gruppe zu musizieren.

Nach den Ferien gibt es für die Kinder eine Schnupperstunde. Den genauen Termin erhaltet ihr bei Heike, anschließend ist Zeit für Fragen.

Meldet euch bei Interesse bei Heike Traub Tel: 08395-911321

PARTNERSCHAFTSVEREIN TANNHEIM/PÁPAKOVÁCSI



Partnerschftsverein Tannheim - Pápakovácsi

Besuch der Ungarn - Unterkünfte dringend gesucht

Vom 20. Juli bis 23. Juli kommen 16 Gäste aus unserer Partnergemeinde Pápakovácsi nach Tannheim.

Für 6 Personen (3 Paare) benötigen wir noch eine Unterkunft.

Die Gäste kommen am Freitag den 20.07. und fahren am Montag den 23.07. zurück. Es geht dabei um Übernachtung und Frühstück, tagsüber sind die Gäste unterwegs und werden gepflegt. Wer hier helfen kann, setze sich bitte mit Josef Wellen Tel 1092 in Verbindung.

SPORTVEREIN TANNHEIM E.V.



► Abteilung Fußball

Herren

SGM Aitrach/Tannheim - SV Eglöfs

0:1 (0:0)

Eine ganz bittere Heimmiederlage in letzter Minute erlitt die SGM im Heimspiel gegen den SV Eglöfs und befindet sich damit wieder mitten im Abstiegsstrudel.

Im ausgeglichenen ersten Durchgang dominierten beide Abwehrreihen, so dass sich vor beiden Toren recht wenig bis nichts

abspielte. Einzig ein Freistoß von Christian Villinger zu Beginn und eine Möglichkeit von Daniel Oswald am Ende sorgten für etwas Gefahr. Mit Beginn des zweiten Durchgangs erspielte sich der Tabellenzweite ein optisches Übergewicht, scheiterte aber immer wieder an der gut gestaffelten SGM-Abwehr. Richtig gute Torchancen erspielte sich nur die Heimelf bei ihren Gegenangriffen. Simon Winkler verzog aber nach einem tollen Pass von Christian Villinger und Daniel Oswald scheiterte mit einer Direktabnahme am Torhüter. Nach gut einer Stunde hatte Christian Villinger das 1:0 auf dem Fuß als er sich auf der Grundlinie durchsetzte, aber mit seinem Schuss aus spitzem Winkel das Tor verfehlte. Bis in die Schlussminuten tat sich dann weiterhin vor den Toren wenig. Die aufopferungsvoll kämpfende SGM-Defensive ließ keine großen Möglichkeiten der Gäste zu. In der 87. Minute setzte sich Christian Villinger wieder auf der Grundlinie durch, scheiterte aber diesmal am gut reagierenden Torhüter, den Nachschuss setzte dann Simon Winkler neben das Tor. Als alles auf ein 0:0 hindeutete gelang es dem Gast in der Nachspielzeit doch noch ein einziges mal sich gegen das Abwehrbollwerk der SGM durchzusetzen und zum entscheidenden Tor des Tages einzunetzen.

SGM Aitrach/Tannheim II - SV Eglöfs II 2:6 (1:1)

Trotz zweimaliger Führung musste unsere „Zweite“ am Ende sogar noch eine hohe Niederlage einstecken. Kapitän Florian Ehrmann brachte sein Team nach zehn Minuten mit einem Freistoß aus über 40 Metern, der wohl eher als Vorlage gedacht war, mit Hilfe des Gästekeepers mit 1:0 in Führung, die der Gast aber postwendend ausglich. Bis zu Pause hatte die SGM drei weitere gute Möglichkeiten, die jedoch allesamt vergeben wurden. Kurz vor der Halbzeit hatte man aber auch nach einem bösen Abwehrpatzer Glück, dass die Gäste diese Möglichkeit ungenutzt ließen. Als nach einer Stunde Routinier Manfred Gschwandtner aber das 2:1 gelang war dies wohl der Weckruf für den Gast. Denn keine zehn Minuten später hatten sie das Ergebnis auf 2:4 gedreht. Damit war die Entscheidung gefallen und in den Schlussminuten musste man sogar noch zwei weitere Treffer zum hohen Endergebnis hinnehmen.

SV Deuchelried - SGM Aitrach/Tannheim 6:1 (1:1)

Eine böse Abreibung kassierte die SGM beim Aufsteiger in Deuchelried und ist damit auf einen Abstiegsplatz abgerutscht. Dabei begann das Spiel recht gut für die SGM. Simon Winkler hatte schon in der ersten Minute nach Vorlage von Daniel Oswald das 0:1 auf dem Fuß, setzte den Ball aber knapp neben das Tor. Besser machte es Christian Villinger in der zehnten Minute, als er sein Team mit einem satten Schuss aus etwa 25 Metern in Führung brachte. Drei Minuten später hätte Daniel Oswald das 0:2 markieren können, lupfte den Ball aber nicht nur über den herausstürzenden Torhüter, sondern auch über das Gebälk hinweg. Glück hatte man wenig später, als ein Angreifer nach einem Eckball freistehend per Kopf nur den Pfosten traf. Fast im Gegenzug bot sich Florian Villinger eine gute Möglichkeit, doch nach einem schönen Zuspiel im Strafraum verzog er den Ball leider. In der 25. Minute die wohl schon spielentscheidende Szene: Ein verunglückter Rückpass landete bei einem Gegner, dieser nahm das Geschenk dankend an und vollendete zum 1:1. Danach gab es einen Bruch im Spiel der SGM und die Gastgeber waren nun das klar gefährlichere Team. Mit etwas Glück konnte man bis zur Pause noch weitere Gegentreffer vermeiden, war dabei aber auch mit der Querlatte und dem Unvermögen des Gegners im Bunde. Richtig bitter wurde es dann im zweiten Durchgang. Schon in den ersten zwei Minuten vergaben die Hausherrn zwei gute Möglichkeiten, in der 57. Minute gelang ihnen dann aber durch einen einfachen Doppelpass und einer Körpertäuschung im SGM-Strafraum das 2:1. Die SGM hatte dann nach gut einer Stunde durch Florian Villinger und Gabriel Jehle noch zwei gute Gelegenheiten, scheiterten aber jeweils am gut reagierenden Schlussmann. Als stattdessen den Einheimischen im Anschluss an einen Eckball das 3:1 gelang war der Widerstand gebrochen. Dem SV Deuchelried gelangen schon kurz darauf innerhalb weniger Minuten zwei weitere Treffer, wobei ein Tor aus abseitsverdächtigter Position erzielt wurde. Florian Villinger und Markus Thebs scheiterten in der Schlussphase erneut am gegnerischen Schlussmann, dafür



„schenkten“ die Platzherren in der Nachspielzeit der SGM noch ein Tor ein und machten damit das halbe Dutzend voll.

SV Deuchelried II - SGM Aitrach/Tannheim II 2:2 (1:0)

Zumindest zu einem Teilerfolg kam die Zweite Mannschaft, wobei sich der Punktgewinn fast wie ein Sieg anfühlt, fielen doch beide SGM-Treffer erst in den letzten Minuten der Partie.

Schon in den Anfangsminuten der Partie hatte die SGM zwei große Möglichkeiten, die jedoch nicht zum Erfolg führten. Stattdessen gingen die Gastgeber kurz vor der Halbzeitpause nach einem Abwehrfehler der SGM in Führung. Als die Einheimischen in der 78. Minute mit einem Sonntagsschuss gar auf 2:0 erhöhten schien das Spiel gelaufen. Doch diesmal kämpfte das Team bis zum Schluss und kam tatsächlich in der 90. Minute durch Daniel Binder zum 2:1, nachdem wenige Minuten zuvor Manfred Gschwandtner noch an der Latte gescheitert war. Quasi mit dem letzten Angriff gelang dann Tobias Schiele auch noch der kaum mehr für möglich gehaltene und viel umjubelte 2:2 Ausgleichstreffer.

SGM Aitrach/Tannheim - TSV Röthenbach 0:0

Nur zu einem 0:0 reichte es für die SGM im brisanten Abstiegsduell gegen den punktgleichen TSV Röthenbach. Dabei vergab man vor allem im ersten Durchgang gute Möglichkeiten, verschoss in der zweiten Halbzeit einen Elfmeter musste am Ende aber sogar froh sein, das Spiel nicht noch zu verlieren.

Die Villinger-Schützlinge gingen motiviert und konzentriert in die Partie und kamen nach verhaltenen Anfangsminuten dann auch zu Möglichkeiten. Doch Florian Villinger wurde im Strafraum gerade noch gestoppt und Florian Winkler schoss freistehend nach schönem Zuspiel von Markus Rock am langen Pfosten vorbei. Christian Villinger scheiterte wenig später mit einem Freistoß am Torhüter und Daniel Oswald schoss aus spitzem Winkel wieder am Tor vorbei. Die Gäste traten bis dahin offensiv so gut wie gar nicht in Erscheinung. Gleich nach Wiederbeginn wurde Florian Villinger im Strafraum zu Fall gebracht, den fälligen Elfmeter schoss sein Bruder Christian Villinger aber deutlich am Ziel vorbei. Das verunsicherte die Mannschaft offensichtlich und der Gast kam nun besser ins Spiel. Etwas Glück hatte man in der 55. Minute, als ein abgefälschter Fernschuss von David Miller, der den verhinderten Dominic Boser im Tor bestens vertrat, aber pariert werden konnte. Kurz darauf schoss der TSV Röthenbach knapp übers Gehäuse. Nach einem schnellen Konter hatten die Gäste dann eine Riesenmöglichkeit, doch „Dave“ verhinderte mit einer Glanztat einen Rückstand. In der Schlussphase war der Gast das bestimmende Team und belagerte nach etlichen Eckbällen zeitweise den SGM-Strafraum, konnte daraus aber kein Kapital schlagen. So blieb es beim torlosen Remis, mit dem eigentlich keiner der Kontrahenten zufrieden sein kann.

SGM Aitrach/Tannheim II - TSV Röthenbach II 2:0 (2:0)

Zu einem hochverdienten und ungefährdeten Heimsieg kam die Zweite Mannschaft. Durch einen Doppelschlag innerhalb von wenigen Minuten Mitte der ersten Halbzeit war die Partie schon zur Pause entschieden. Zunächst bediente Jochen Horn muster-gültig Tobias Schiele mit einem Steilpass, welcher dieser mit dem 1:0 abschloss. Wenige Minuten später setzte sich erneut Tobias Schiele nach einem langen Ball im Laufduell gegen seinen Gegenspieler durch und markierte den zweiten Treffer. Die Gäste kamen nur zu einer nennenswerten Möglichkeit, als der Ball auf die Latte fiel. Auch im zweiten Durchgang war die SGM das klar bessere Team und kam auch noch zu weiteren Möglichkeiten, am Endergebnis von 2:0 änderte sich aber nichts mehr.

Vorschau:

Am kommenden **Samstag**, den 19. Mai empfängt die SGM zum Nachholspiel den **Türk SV Wangen**. Anstoß in **Aitrach** ist erst um **17.00 Uhr**. Die beiden Zweiten Mannschaften stehen sich um 15.15 Uhr gegenüber. Am **Sonntag**, den 27. Mai empfängt man zu einem weiteren Heimspiel den **TSV Heimenkirch II**. Anpfiff in **Tannheim** ist dann wieder um 15.00 Uhr. Die Zweite Mannschaft hat an diesem Tag spielfrei.

Damen

SV Immenried II - SGM Aitrach/Tannheim 0:4
Etwas ersatzgeschwächt traten wir gegen den SV Immenried

II an. Hellwach und mit viel Zug zum Tor der Gastgeberinnen begann das Spiel unserer Mädels. Schon in der 5. Minute konnten wir durch Ramona Wägele mit 0:1 in Führung gehen, wenn auch der Schuss sehr mühsam über die Torlinie kullerte. Es war die erste Torchance, die auch gleich verwertet wurde, das ließ auf eine bessere Chancenverwertung hoffen. Doch wer sich dieser Anfangseuphorie hingab, wurde eines Besseren belehrt. Wie ein roter Faden zog sich unsere mangelnde Chancenverwertung durch die erste Hälfte sowie durch die fast ganze Saison. Das Torverhältnis könnte bei der Schlussabrechnung noch eine wichtige Rolle spielen. Die sehr tiefstehenden Gastgeberinnen erschwerten es uns gefährlich in den 16er vorzudringen, zum Teil wurde zu Acht verteidigt, ein adäquates Mittel fiel uns leider nicht ein, um dieses Bollwerk zu knacken. Mit der Brechstange wurde immer wieder in die Mitte gespielt, wo unsere Stürmer mehrfach gedeckt waren, einzig wenn wir über die Außen kamen wurden die Verteidigerinnen in Bedrängnis gebracht. Hätten wir diese konsequent zu Ende gespielt, wäre es mehrmals sehr gefährlich für Immenried geworden.

Die zweite Halbzeit bot ein ähnliches Bild, wenn wir über die Außenspielerinnen kamen, wurde es gefährlich. Durch einen Pass über die Verteidigung konnte Katarina Rados das 0:2 markieren. Nur 7 Minuten später fasste sich Nadine Saitner ein Herz und schoss einen Freistoß von gut 30 Metern ins Gehäuse der Gastgeberinnen (Tor des Monats verdächtig). Nun schien der Knoten geplatzt, weitere 3 Minuten später fiel das 0:4 durch Lena Harms. In den letzten 10 Spielminuten schaute nichts Zählbares heraus, somit gewinnen wir verdient, aber zu niedrig.

Vorschau:

Donnerstag 17.05.2018
SGM Aitrach/Tannheim – SV Horgenzell
Anstoß: 19:00 Uhr
Spielort: Tannheim

Jugendfußball



D1 Jugend

5. Punktspiel vom 05.05.2018

FV Olympia Laupheim I – SGM Iller/Rot I 1:1

Am Samstag, 05.05.2018 waren wir zu Gast beim Tabellenführer FV Olympia Laupheim I. Unsere Jungs gingen sehr konzentriert und motiviert in diese Partie und belohnten sich Mitte der ersten Halbzeit mit dem 0:1 Führungstreffer. Leider konnten unsere Gastgeber noch vor der Halbzeit mit einem unglücklich abgefälschten Schuss den Ausgleich erzielen. Auch in der 2. Spielhälfte überzeugte unser Team mit einer überragenden Teamleistung auf allen Positionen. In einem erstklassigen und rasanten Spitzenspiel hatte Laupheim leichte Spielvorteile, wir aber die besseren Torchancen. Am Ende trennten wir uns mit einem für beide Mannschaften gerechten 1:1 Unentschieden.

Unser Team: Manuel Rude, Noah Laupheimer (1), Magnus Freisinger, Nick Schöllhorn, Simon Resch, Robin Butscher, Michael Wiest, Hannes Hebel, Moritz Hoffmann, Lucas Villinger, Jan Boegel, Kevin Langer

6. Punktspiel vom 12.05.2018

SGM Iller/Rot I – SGM Achstetten I 2:2

In einem sehr ausgeglichenen und spannenden Spiel gegen die Spielgemeinschaft aus Achstetten hatten unsere Jungs im ersten Abschnitt leichte Vorteile. Das Team überzeugte erneut durch eine Klasse Leistung auf allen Positionen. Die wenigen Torchancen konnten dann auch erfolgreich zum Abschluss gebracht werden und wir führten zur Halbzeit mit 2:0 Toren. Im zweiten Spielabschnitt haben wir es leider versäumt unsere Führung auszubauen und die guten Torchancen wurden nicht verwertet. Unsere Gäste aus Achstetten hingegen nutzten die Gelegenheit und überraschten uns mit 2 Toren kurz hintereinander. Am Spielende trennten wir uns mit einem leistungsgerechten 2:2 Unentschieden.

Unser Team: Simon Resch, Michael Wiest, Manuel Rude, Lucas Villinger, Noah Laupheimer, Magnus Freisinger, Mohammad Razai, Nick Schöllhorn, Robin Butscher (2), Hannes Hebel, Moritz Hoffmann, Jan Boegel, Kevin Langer

**E2**

Am Freitag, 4.5. traf unsere E2 auf den SSV Biberach 1. Nach einem tollen Spielzug gelang in der 10. Min das 1:0. Leider folgte jedoch nach nur ca. 2 Min das 1:1. Nach kämpferischem Einsatz unserer Jungs fiel das 2:1, das allerdings nach der Halbzeit wieder vom Gegner ausgeglichen wurde. Kurz vor Schluss wurde es nochmal gefährlich, da der Schiedsrichter hier wohl ein Foul sah und einen Elfmeter pfiff. Diesen hielt unser Torwart Gott sei Dank und auch wohlverdient! Das Spiel war alles in allem sehr aufregend und nichts für schwache (Eltern) Nerven.

Toll Jungs weiter so!

Für die E2 spielten:

Dominik Aumann (Tor) Hawal Gharib, Florian Riedle, Lukas Gumpert, Linus Freisinger, Hannes Pfau, Elija Loritz, Lee Bauer, Rijon Nuhui, Philipp Weiss, Maxi Beer

E3 Jugend SGM Iller/Rot – Rückrunde Junioren Staffel 2

Ein packendes Spiel mit vielen Torchancen auf beiden Seiten hatten wir am 04.05.2018 gegen den SSV Biberach II. Torspieler Jannis verhinderte, gepaart mit gutem Defensivverhalten der gesamten Mannschaft, mehrere Versuche des Gegners Tore zu erzielen. Durch ein gutes Konterspiel konnten wir am Ende das Spiel für uns entscheiden.

SGM Iller/Rot III – SSV Biberach II

3 : 1

Tore: Tom, Anton, Peter

Das E3 Team: Jannis Bloch, Timo Haiber, Fabio Gapp, Tom Butscher, Felix Sailer, Hannes Gschwandtnr, Peter Ferus, Sebastian Sailer, Tim Lehmann und Anton Resch.

B-Juniorinnen**9. Punktspiel Samstag 05.05.2018**

TSV Tettang II - SGM Aitrach/Tannheim

3:4 (2:2)

In einem sehr fairen und intensiven Spiel nahmen wir am Ende nicht unverdient drei Punkte aus der Fußballhochburg Tettang mit. In der ersten Halbzeit zeigten sich beide Teams sehr offensiv, so dass es mit 2:2 in die Pause ging. In der zweiten Halbzeit nahm die spielerische Überlegenheit der Gastgeber zu und sie markierten folgerichtig das 3:2. Durch hohe Laufbereitschaft und gutes Defensivverhalten ließen wir trotzdem weiter wenig zwingende Torchancen zu. Andererseits nutzten wir durch die sehr offensive Spielweise der Tettangerinnen die sich bietenden Räume geschickt aus und kamen durch teilweise gut rausgespielte Konter noch zu zwei Toren. Dies brachte uns den langersehnten und guttuenden Sieg nach drei recht unglücklichen Niederlagen.

Klasse Mädels, das war eine kompakte Mannschaftsleistung!

Es spielten: Barbara Albrecht, Anja Bischof, Viola Frank, Nina Günther, Anja Haas, Emely Kaiser (2), Leonie Kühle, Tabea Kühle (1), Alina Langer, Franziska Lorenz, Annika Lutz und Melanie Popp (1)

10. Punktspiel Samstag 12.05.2018

SGM Aitrach/Tannheim – SGM Fronhofen/Baindt

1:1 (1:1)

Gegen die SGM Fronhofen/Baindt wollten wir uns für das unglückliche Pokalaus revanchieren, was uns mit dem Remis nur teilweise glückte. In der äußerst fairen Partie gingen wir bereits mit dem ersten Angriff in Führung, welche die Gäste mit einem schönen Weitschuss egalisierten. In der zweiten Hälfte war es ein Spiel auf ein Tor, permanent liefen Angriffe aufs Tor der Fronhofer Mädels, die es ihrerseits zu keinem Torabschluss mehr brachten. Bei uns fehlte teilweise beim letzten Pass die Präzision und die Effektivität beim Torabschluss. Nachdem dem Fazit „Leistung stimmte – Ergebnis leider nicht“ steht am Ende das Unentschieden.

Es spielten: Barbara Albrecht, Anja Bischof, Viola Frank, Nina Günther, Anja Haas, Phia Haser, Emely Kaiser (1), Leonie Kühle, Tabea Kühle, Alina Langer, Franziska Lorenz, Annika Lutz und Melanie Popp

► **Abteilung Faustball**

**2 Punkte im Gepäck**

Nach den ersten beiden Spieltagen in der ersten Bundesliga Süd hat Tannheim die ersten zwei Punkte im Gepäck.

Die Damen des SV Tannheim haben sich 2017 im dritten Anlauf

den Aufstieg in die erste Bundesliga Süd erkämpft. Für den Verein ist es das erste Mal, dass ein Damen-Team im Feld erste Bundesliga spielt. Erklärtes Ziel der Mannschaft ist es, sich gut in die Liga einzufinden und so früh als möglich den Klassenerhalt zu sichern. Zwar sind die Gegner großteils aus der Hallenrunde bekannt – aber Faustball im Feld und in der Halle unterscheidet Welten.

Vergangenes Wochenende startete für Tannheim sowohl die Hin- als auch Rückrunde gegen den TSV Dennach im sächsischen Hirschfelde. Während Dennach aktueller Europapokalsieger ist, überwinterte Hirschfelde nach der vergangenen Saison auf dem vierten Tabellenplatz.

Das erste Spiel der Saison gegen den Favoriten Dennach ging nach Sätzen zwar klar 3:0 für den Gegner aus – aber Tannheim konnte überraschend gut mithalten und Dennach phasenweise unter Druck setzen. Die Mannschaft profitiert aber von der umfangreichen Erfahrung und entsprechender Kaltschnäuzigkeit, und konnte die Sätze mit 7:11, 9:11, 11:13 für sich entscheiden. Gegen Dennach feierte Caro Seitz als erfahrener Neuzugang vom SV Erolzheim ihr Debüt in der Mannschaft. Während Caro früher für den SV Erlenmoos angegriffen hatte, wird sie beim SV Tannheim die Abwehr unterstützen.

Im Hinspiel gegen den FSV Hirschfelde hatte der SV Tannheim gegen den unbekannteren Gegner nichts zu verlieren und spielte befreit mit guten Angaben von Sarah Reisch und wenigen Eigenfehlern auf. Zwar ging der erste Satz verloren, aber Tannheim drehte mit Ruhe und guter Aufbauarbeit das Spiel und gewann drei Sätze in Folge. Auch das Rückspiel gegen Hirschfelde begann gut und konzentriert – als der erste Satz jedoch durch den unbedingten Willen zu siegen mit 9:11 verloren ging, brach die Stimmung in der Mannschaft ein. Im zweiten Satz konnte Tannheim durch eine frühe Führung kurzzeitig das Satzverhältnis mit 11:6 ausgleichen. Viele Angabenfehler und ein verbissener, komplizierter Spielaufbau gegen den teils böigen Wind verschuldeten aber die beiden weiteren Sätze. Tannheim verlor schließlich mit 9:11, 11:6, 5:11; 4:11.

Gegen den TSV Dennach griff Tannheim mit drei Schlägerinnen an. Die verstärkt variantenreichen Angaben sollten es Dennach erschweren, sich auf den Angriff optimal einzustellen. Zwar ging der erste Satz mit 7:11 verloren – dennoch ging die Taktik vor allem im zweiten und dritten Satz auf: Tannheim konnte Dennach unter Druck setzen und ging in beiden Sätzen früh mit 2-3 Bällen in Führung. Die Mannschaft um Nationalschlägerin Sonja Pfrommer erkämpfte sich jedoch jedes Mal die Führung am Satzende zurück und beendet den zweiten Satz mit 8:11. Lediglich im dritten Satz bestand die Chance, dem Europapokal-Sieger einen Satz zu klauen – ab dem 6:6 wechselte die Führung beständig. Dem SV Tannheim war aber kein Glück vergönnt und Dennach gewann auch den dritten Satz mit 14:12.

Mit dem Ergebnis von 2 Punkten ist die Mannschaft aber durchaus zufrieden und geht zuversichtlich in die weiteren Spieltage. Es spielten: Klara Mahle, Kathi Hammer, Simone Hummel, Sarah Reisch, Caro Seitz und Anika Sellmann.



v.l.n.r.: Katharina Hammer, Carolin Seitz, Simone Hummel, Klara Mahle, Annika Sellmann und Sarah Reisch





Faustball MiniU12 und U14 Spieltag U12

Am Samstag den 05.05. fand beim SV Amendingen der erste Spieltag unserer U12 statt. Unsere kleinsten sind eine sehr junge Mannschaft da auch noch U10 Spieler mit dabei sind. Bei sehr starkem Wind war es nicht einfach zu spielen aber trotzdem konnten die Kinder zeigen was sie gelernt haben. Die Gegner waren SV Amendingen 21:23 und 20:26 TV Neugablonz 21:26 und 18:22 wurde knapp verloren. Das Spiel gegen den PSV Donauwörth ging 28:18 zugunsten der SVT Kids aus.

Es spielten: Daniel Porath, Paul Kasat, Daniel Kohler, Ronja Fässerler und Antonia Traub

Der zweite Spieltag am 12.05. in Augsburg forderte alles von den Kids, da nur 4 Spieler mit am Start waren. Da ein Spieler fehlte musste man sich erst daran gewöhnen und ins Spiel finden was gegen den TV Augsburg (7:29), TSV Unterpfaffenhofen 2 (15:26) und MTV Rosenheim (9:28) nicht so einfach war. Das letzte Spiel gegen den TSV Unterpfaffenhofen 1 war hart umkämpft und musste leider mit 18:20 an den Gegner abgegeben werden. Trotzdem sehr gute Leistung von den SVT Kindern.

Es spielten: Antonia Traub, Lucas Stützle, Kathrin und Annika Langlouis

U14

Unsere U14 Jugend startete am 12.05. beim TV Augsburg ihre Feldsaison in der Altersklasse. Im ersten Spiel gegen den TV Neugablonz 1 musste man erst ins Spiel finden (5:11 und 8:11). TV Neugablonz 2 (11:7 und 11:7) und TV Neugablonz 3 (11:9 und 11:8) diese spielt als reine Mädchenmannschaft bei den Jungs mit, konnte der SVT trotz kleiner Durchhänger für sich entscheiden. Zum Schluss ging es gegen den SV Erolzheim. Gleich zu Beginn waren alle sehr konzentriert und voll bei der Sache. Die Partie war von Anfang an sehr ausgeglichen und bei beiden Mannschaften wurde um jeden Ball gekämpft was sich auch am Ergebnis widerspiegelt. Der erste Satz konnte ganz knapp 15:14 der SV Erolzheim für sich entscheiden, der 2. Satz ging auch in die Verlängerung aber diesmal zugunsten an den SVT mit 13:11. Damit war das Unentschieden ein verdientes Ende für beide Mannschaften. Somit war es ein sehr guter Start in der Feldsaison. Weiter so!!!

Es spielten: Daniel Porath, Lukas Imhof, Maurice Langlouis, Lukas Traub und Rico Franke

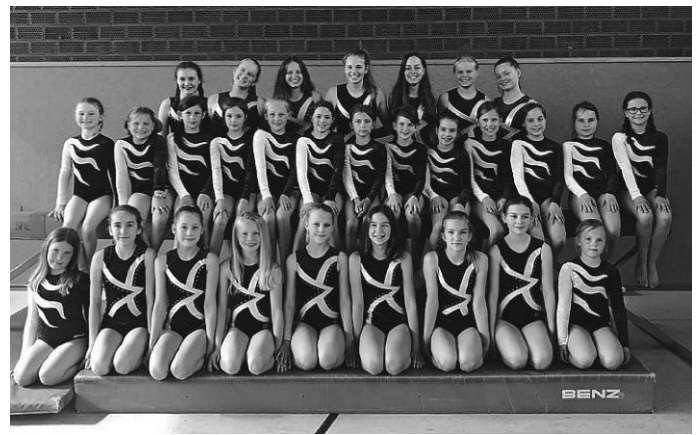
Abteilung Turnen



Trainingslager mit Vereinsmeisterschaften

Schon zum siebten Mal in Folge veranstaltete die Turnabteilung für ihre Turnerinnen ab der dritten Klasse ein Trainingslager zur Vorbereitung für die nächsten Wettkämpfe. 32 Mädchen trafen am Samstag, 05. Mai um 9.00 Uhr in der Turnhalle ein. Über den ganzen Tag trainierten die Turnerinnen in vier verschiedenen Einheiten am Boden, Schwebebalken, Reck/Stufenbarren und Sprung mit Marion Schmid, Sandra Ritzel, Louisa Weikmann, Alicia Ostheimer, Michelle Marquart, Stefanie Fackler und Saskia Bienefeld. Es wurden Elemente neu erlernt oder verbessert. Danach konnten sich die Mädchen beim Zumba mit Patricia Lehmann verausgaben und waren mit großer Begeisterung dabei. Für das leibliche Wohl sorgten zwischen den sportlichen Einheiten Rebecca Schneider, Nadja Schilling und Patricia Lehmann. Nach dem Abendessen ging es dann zum gemütlichen Teil mit Film, Spiel oder einfach nur Chillen über. Geschlafen wurde dann auf Luftmatratzen in der Sporthalle.

Am Sonntag konnten die Kinder vor ihren Eltern und zahlreichen Zuschauern Wettkampferfahrung bei unserer Vereinsmeisterschaft sammeln. Alle Kinder turnten konzentriert an den vier Geräten, dabei konnte man den Trainingserfolg deutlich erkennen und wurde mit viel Applaus belohnt. Müde, aber sehr stolz gingen die Kinder nach der Siegerehrung wieder nach Hause.



Folgende Platzierungen wurden erzielt:

Jugend 2009/2010: 1. Annika Langlouis 45,90 Punkte, 2. Lara Engel 42,50 Punkte, 3. Sophia Villinger 37,70 Punkte, 4. Mandy Fubel 35,60 Punkte

Jugend 2007/2008: 1. Elisabeth Zinser 58,60 Punkte, 2. Paulina Stützle 58,50 Punkte, 3. Kendra Bertele 48,20 Punkte, 4. Kathrin Langlouis 47,80 Punkte, 5. Nina Ehlert 47,20 Punkte, 6. Julia Rude 46,20 Punkte, 7. Carolin Schmaus 45,80 Punkte, 8. Teresa Zobeley 45,40 Punkte, 9. Lisa Kasat 45,00 Punkte, 10. Leonie Kutter 44,30 Punkte, 11. Lena Schad 42,50 Punkte, 12. Lorena Gaibler 41,60 Punkte

Jugend 2005/2006: 1. Franziska Zinser 56,10 Punkte, 2. Hannah Steidele 55,40 Punkte, 3. Sophia Schad 50,80 Punkte und Isabell Macioszek 50,80 Punkte

Jugend 2003/2004: 1. Nina Brunner 62,40 Punkte, 2. Franziska Wiest 57,60 Punkte, 3. Marlena Ernle 55,50 Punkte, 4. Nicola Müller 53,10 Punkte

Jugend 2001/2002: 1. Jana Ritzel 67,20 Punkte, 2. Melanie Popp 64,20 Punkte und 3. Viola Frank 60,80 Punkte

Jugend 1999/2000: 1. Platz Clara Guntermann 69,30 Punkte, 2. Ann-Catrin Lingel 58,80 Punkte



Wir Übungsleiter waren sehr erfreut, wie fleißig und engagiert die Kinder trainierten. Auch der nette und freundliche Umgang untereinander war mehr als lobenswert. Macht weiter so, wir sind sehr stolz auf euch. Auch uns hat das Wochenende viel Spaß bereitet. Ein großes Dankeschön geht an die Mamas, die uns mit leckeren Salaten und Kuchen unterstützt haben. Bei der Bäckerei Dolderer bedanken wir uns sehr herzlich für die gespendeten Semmeln. Eure Übungsleiter

Clara Guntermann und Jana Ritzel mit Top 10 Platzierungen beim Bezirksfinale Süd

Das Bezirksfinale Süd umfasst sechs der 15 Turngaue des Schwäbischen Turnerbundes: die Turngaue Hohenzollern, Nordschwarzwald, Ulm, Schwarzwald, Zollern-Schalksburg und den Turngau Oberschwaben. Alle Turnerinnen mussten bei den Wettkämpfen auf Gau-Ebene in ihrer jeweiligen Altersklasse mindestens Platz sechs erreichen. Dies schafften in der Altersklasse 14 Jahre und älter im



Turngau Oberschwaben Clara Guntermann und Jana Ritzel vom SV Tannheim. Bei den zeitgleich stattfindenden Bezirksfinale Nord, Mitte und Süd qualifizieren sich jeweils die vier Besten zum Landesfinale. Das Bezirksfinale Süd wurde am Samstag von der TG Biberach in der Wilhelm-Leger-Halle ausgerichtet. In der AK 14+ hatten sich 28 Turnerinnen hierfür qualifiziert.



Clara Gutermann und Jana Ritzel

Clara Guntermann (16,50 Punkte) und Jana Ritzel (16,25 Punkte) starteten am Sprung mit dem Yamashita gut in den Wettkampf. Am Stufenbarren turnten beide Mädchen sehr schöne Übungen und Clara erturnte sich 16,50 Punkte und Jana 16,00 Punkte. Am 1,25 m hohen Schwebebalken turnten beide die schwierigste Pflichtübung (P 9). Clara zeigte Nerven, ihr wurden Elemente aberkannt und sie bekam für ihre Übung nur 14,65 Punkte. Jana zeigte eine gute Übung, stürzte aber bei der freien Rolle und bekam 15,50 Punkte. An ihrem Lieblingsgerät, dem Boden, beendeten beide mit ihrer höchsten Wertung den Wettkampf. Sie zeigten auch hier die höchste Pflichtübung und Clara freute sich über 17,35 Punkte und Jana über 16,85 Punkte.

Am Ende belegte Clara Guntermann mit 65,00 Punkte den siebten Platz und mit 64,60 Punkte Jana Ritzel den neunten Platz. Da auf dieser Ebene das Niveau sehr hoch ist, freuten sich beide Mädchen über ihre Top 10 Platzierungen.

► Abteilung Leichtathletik



Leichtathleten eröffnen Freiluftsaison

Bei idealen Wetterbedingungen konnte am 12. Mai der zweite Wettkampf der Kinderleichtathletik-Liga (KiLa-Liga) in Biberach ausgetragen werden. Die Teilnahme der Athleten des SV Tannheim drohte wegen einiger Absagen zu platzen. Da sich jedoch einige Schüler bereit erklärten, eine Altersklasse höher zu starten, konnten wir bei der Klasse U 10 und U 12 je eine kleine Mannschaft stellen. Einige Disziplinen waren für die Athleten der U 12 neu und konnten mangels Hochsprunganlage in Tannheim vorher nur mit provisorischem Material geübt werden. Ihre Enttäuschung war entsprechend groß, als sie im Teilnehmerfeld die geringsten Höhen im Schersprung erreichten und sich teilweise sogar verletzten. Alle rappelten sich jedoch wieder auf und gaben im 50m-Sprint, im Heuler-Wurf und dem abschließenden Stadion-Crosslauf alles. Die TG-Biberach hatte sich für diese Veranstaltung einen ca. 800m langen Lauf über Tartan, Teer, unebenen Rasen, über Treppenstufen und sogar durch Sand ausgedacht. Am Ende reichten die Bemühungen der zwei Mädchen und zwei Jungen der U 12 für den 6. Platz. Auch die Athleten der U 10 belegten nach dem 4-Kampf den 6. Platz. Insbesondere die 3 jüngsten Jungs spornten sich beim 40m-Sprint gegenseitig an und kamen fast zeitgleich ins Ziel. Bei der Weitsprung-Staffel zeigten sie Teamgeist und erzielten im Wurf teils beachtliche Weiten. Die abschließende Biathlon-Staffel, bestehend aus einem Rasenlauf und einer Zielwurf-Station, verlangte den Erst- und Zweitklässlern bei sommerlichen Temperaturen alles ab.

Bis zur abschließenden Siegererhrung konnten die Speicher am Verkaufsstand wieder aufgefüllt werden, wovon wir natürlich auch reichlich Gebrauch gemacht haben. Verschwitzt, aber glücklich, traten die Kinder mit Urkunde in der Hand und Medaille um den Hals die Heimreise an.



U 10 v.l.n.r.: Leon Osterried, Emil Mainka, Fabian Kohler.



U 10 v.l.n.r.: Anna Boscher, Antonia Forstenhäusler.



U 12 v.l.n.r.: Johannes Boscher, Karina Kohler, Valentin Crecana, Diana Boscher.

SOZIALVERBAND

VdK

BADEN-WÜRTTEMBERG



Der Ortsverband informiert

Der Ortsverband informiert:

Seit 2017: Beratungsstelle der Stiftung Anerkennung und Hilfe beim VdK

Seit 2017 gibt es die Stiftung Anerkennung und Hilfe mit dem Ziel, früher in Behindertenheimen und Psychiatrien erlittenes Leid anzuerkennen. In der Stuttgarter VdK-Landesgeschäfts-



stelle stehen die Diplom-Sozialarbeiter Jutta Wehl und Frank Hapatzky zur Verfügung, denn der Sozialverband VdK ist Träger der baden-württembergischen Beratungsstelle der bundesweiten Stiftung. Dort können Menschen, die früher als Minderjährige in Behindertenheimen und stationären psychiatrischen Einrichtungen Unrecht (körperliche, seelische, sexualisierte Gewalt oder Kinderarbeit) erlebten noch bis Ende 2019 ihren Antrag auf Leistungen der Stiftung stellen. Es kann pauschal 9000 Euro oder auch eine einmalige Rentenersatzleistung von bis zu 5000 Euro geben, wenn die Kinder und Jugendlichen unentgeltlich arbeiten mussten. Es geht um Unrechtfahrungen in Heimen vom 23. Mai 1949 bis 31. Dezember 75 (DDR vom 7. Oktober 49 bis 2. Oktober 1990). Kontakt: 07 11/61956-0/-60/-61, stiftung-erkennung-hilfe-bw.hapatzky@vdk.de oder stiftung-erkennung-hilfe-bw.wehl@vdk.de. Allgemeines Infotelefon 0800/221 221 8 sowie www.stiftung-erkennung-hilfe.de.

Auswärtige Vereine

Sportfischereiverein Haslach e.V.

Fischerfest in Haslach

Am Pfingstsonntag, 20.05.2018 veranstaltet der Sportfischereiverein Haslach e.V., Gemeinde Rot an der Rot, sein traditionelles Fischerfest am idyllisch gelegenen Löschteich im Höllwald bei Haslach. Frühschoppen ab 10:30 Uhr, danach verwöhnen wir Sie mit einem reichhaltigen Mittagstisch u.a. sind auch geräucherte und panierte Forellenfilets im Angebot, anschließend gibt es noch Kaffee und Kuchen.

Das Fest findet bei jeder Witterung, wenn nötig im beheizten Zelt, statt.

Der Sportfischereiverein Haslach lädt hiermit herzlich ein.

Deutscher Alpenverein-Sektion Memmingen

Ortsgruppe Illertal

illertal@dav-memmingen.de

Tourenbesprechung am Donnerstag 17. Mai um 20.00 Uhr im Gasthaus Hirsch in Bonlanden.

Samstag 19. oder Sonntag 20. Mai - Wanderung Schwäbische Alb

Von Dapfen nach Wasserstetten und weiter durchs Pfaffental zum Sternberg. Der Rückweg führt über Marbach zum Ausgangspunkt. Gehzeit 5 Stunden, 250 Hm;

Leitung: Jörg Waibel, Tel. 07565-9426859

Schwäbischer Albverein

Ortsgruppe Erolzheim, Rot an der Rot und Schwendi.

Einladung zum Wandern im Mai

Zu unserer gemeinsamen Halbtageswanderung in Ummendorf und Umgebung, **am Sonntag, den 20.05.2018**, laden wir alle Wanderfreunde, auch Nichtmitglieder recht herzlich ein. Angesprochen sind alle, die gern wandern und sich an der Natur erfreuen.

Treffpunkt:

Erolzheim 13.30 Uhr - Parkplatz Festhalle.

Rot an der Rot 13.30 Uhr - in der Ökonomie.

Schwendi 13.30 Uhr - Edeka Parkplatz.

Gemeinsames Treffen in Ummendorf Parkplatz beim Friedhof in Richtung Wettenberg ca. 13.55 Uhr.

Wir wandern im Bannwald bis kurz vor Fischbach zur Hammer-schmiede, weiter ins Umlachtal, vorbei am Jägerhaus Richtung Ruckweg zum Kreuzberg, wo Herr Hasenmaile die Kurzgeschichte vom Kreuzberg erzählt.

Anschließend zurück zum Parkplatz.

Gehzeit ca. 2 Stunden, Einkehr ist vorgesehen.

WF Siegbert Hummel 07352-9298695 / Peter Sary 08395-1386

Spruch des Tages:

Durchatmen, die Natur spüren, die Aussicht genießen, um die schönsten Naturjuwelen Schritt für Schritt erkunden.

Wandern tut sowohl dem Körper, als auch der Seele gut.

Die Vorstandschaft

Schwäbischer Albverein

Männergesangverein Bonlanden 1922

Voranzeige

Zum 38. Bonlander Gartenfest am Sonntag nach Pfingsten, 27. Mai, möchten die Bonlander Sänger alle Bürger der Gemeinde sowie aus den umliegenden Gemeinden recht herzlich einladen. Das Gartenfest findet im Innenhof der „Illertalschule“ statt.

Mit dem Frühschoppen beginnen wir um 10.30 Uhr.

Wir würden uns freuen, viele Freunde und Gönner des Vereins bei uns begrüßen zu dürfen.

Das Gartenfest findet bei jeder Witterung statt, natürlich wünschen wir uns ein schönes Wetter!

Für die Bewirtung der Besucher sorgt der Verein. Es gibt Schweinebraten mit Kartoffelsalat mit Salat, gegrillte Steaks mit Beilagen und Grillwürste, am Nachmittag bieten wir Kaffee und selbstgebackenen Kuchen an. Hinweisschilder z. Gartenfest werden aufgestellt. Die Vorstandschaft

Imkerverein Iller- und Rottal

Imkertreff am 25. Mai im Bienenhaus in Rot um 19.00 Uhr

Das Thema: Zusetzen von Carnica Königinnen.

Referent ist Herr Hauler.

An diesem Abend kann man auch Carnica Königinnen bei Herrn Hauler bestellen.

Dazu sind alle Imker und Imkerinnen mit Partner sowie Interessierte recht herzlich eingeladen.

Förderverein der Realschule Erolzheim e.V.

Einladung zur Generalversammlung

Am Dienstag, den 05. Juni 2018 findet um 19.00 Uhr die Generalversammlung des Fördervereins der Realschule Erolzheim e.V. im Schülercafé der Realschule Erolzheim statt.

Alle Vereinsmitglieder sind herzlich eingeladen.

Folgende Tagesordnungspunkte sind geplant:

1. Jahresbericht des Vorstandes
2. Bericht der Kassiererin
3. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
4. Wahlen
5. Wünsche, Anregungen, Sonstiges

Anträge an die Mitgliederversammlung müssen eine Woche vor der Versammlung bei der Vorstandschaft eingehen.

Hedwig Rock, 1. Vorsitzende

Sportverein Kirchdorf

Der gesunde Fuß – SVK-Sommerkurs

Termine:

5 Dienstage von 19.06. bis 17.07.2018 von 18:30 – 19:30 Uhr

Ort:

Bewegungshalle Kirchdorf, Michael-von-Jung-Straße

Kursleitung:

Claudia Nagel-Wagner, Ergotherapeutin/Sportlehrerin

Kosten:

SVK Mitglieder 20 Euro

Nichtmitglieder 30 Euro

(Max. 12 Teilnehmer/innen möglich)

Anmeldung:

e-mail: nagel.wagner@gmx.de Tel.: 07354/2482

Mitbringen: Da wir in diesem Kurs sinnvollerweise barfuß üben, werden wir immer mit einer gemeinsamen „Fußwaschung“ beginnen. Bitte bringen Sie deshalb einen Waschlappen und ein Handtuch mit. Gerne dürfen Sie auch in Noppensocken teilnehmen.

Fürstenwaldlauf in Ochsenhausen

Online-Anmeldung freigeschaltet

Bereits zum 38. Mal findet am 22.6.2018 der Fürstenwaldlauf in Ochsenhausen statt. Mit dem Hauptlauf über 10,5 km (Viertelmarathon) sowie Schüler- und Jugendläufen (800 und 1200 m) ist der traditionsreiche Lauf ein Treffpunkt für Läuferinnen und Läufer aus Oberschwaben und darüber hinaus. Die jüngsten Nachwuchsläufer können beim Bambinilauf (300 m) Wettkampfluft schnuppern. Der Hauptlauf führt auf landschaftlich und läuferisch reizvollen Waldwegen durch den Fürstenwald; die Zeitmessung erfolgt mit



Transpondern. Start und Ziel sind beim Sportstadion am Hopfengarten. Ab sofort ist die Online-Anmeldung freigeschaltet. Weitere Infos auf www.svochsenhausen.de Abteilung Leichtathletik unter der Rubrik Fürstenwaldlauf.

Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V.

Für rechtliche Betreuer gibt es am Dienstag, 29. Mai, um 19 Uhr eine Fortbildungsveranstaltung beim Betreuungsverein Landkreis Biberach, Bahnhofstraße 29, drittes Obergeschoss. Herr Daniel Horst vom Bildungsbüro Biberach referiert zum Thema „Umgang mit Konflikten“.

Konflikte nerven, sind unbequem und überschatten oft persönliche Kontakte. Herr Horst wird aufzeigen, welche Ursachen hinter diesen Konflikten stecken können, welche Formen von Konflikten es gibt und wie jeder Einzelne vielleicht besser damit umgehen kann.

Anmeldung unter Telefon 07351-17869 oder E-Mail an info@betreuungsverein-bc.de.

Walter, Jon: **Mein Name ist nicht Freitag** (2018/352)

(Ein jugendlicher Schwarzer kämpft im Amerika der Bürgerkriegszeit für Freiheit und Bildung.)

Yancey, Rick: **Die 5. Welle** (2018/176)

(Cassie hat seit der Ankunft der anderen alles verloren, ihre Familie, ihre Freunde und ihren kleinen Bruder haben sie mitgenommen. Doch dann begegnet sie Evan Walker, kann sie ihm vertrauen?)

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr

zusätzlich: mittwochs von 9 – 11 Uhr

Freitag: 15.30 – 18.30 Uhr

ONLEIHE: 24 Stunden täglich, www.libell-e.de

Kontakt:

Tel: 08395/ 9405-26

Mail: info@koeb-rot.de

Internet: www.koeb-rot.de

Facebook: KÖB St. Verena Rot an der Rot

SONSTIGE MITTEILUNGEN



DIE BÜCHEREI

Nachrichten der Roter Bücherei St. Verena

NEUE BÜCHER FÜR JUNGE ERWACHSENE

Bach, Tamara: **Jetzt ist hier** (2018/376)
(Nach „Marsmädchen“ und „Busfahrt mit

Kuhn“ erzählt die Autorin von vier Jugendlichen auf der Suche nach dem Glück.)

Buschendorff, Florian: **Ich werde YouTube-Star!** (2018/357)

(Felix und Leon haben ihren eigenen YouTube-Kanal. Doch noch fehlt ihnen die richtige Idee, um erfolgreiche YouTuber zu werden.)

Cast, P. C.: **House of Night, Band 12: Erlöst** (2018/355)

(Endlich haben wir den letzten Band der weltweit erfolgreichsten Vampyr-Serie aller Zeiten.)

Cotterill, Jo: **Eine Geschichte der Zitrone** (2018/353)

(Wäre ihre Mutter nicht gestorben, hätten zwei Mädchen eine unbeschwertere Kindheit. Doch Calypsos Vater kommt mit dem Tod seiner Frau nicht zurecht und braucht dringende Hilfe.)



Favilli, Elena: **Good night stories for rebel girls:**
100 außergewöhnliche Frauen (2018/128)

(Dieses Buch erfindet die Gutenachtgeschichte neu! 100 inspirierende Geschichten über beeindruckende Frauen, die jedem Mädchen Mut machen, an seine Träume zu glauben.)

Murmann, Amelie: **Herz über Klick** (2018/356)

(Eins steht fest: Für Jungs hat Caro keine Zeit. Schließlich will sie was aus ihrem Leben

machen, und dazu gehören gute Noten - und ganz viel Lernerei. Doch als sie ihre beste Freundin Mariella zu einem Video-Casting begleitet, trifft sie dort den YouTube-Star Felix.)

Niven, Jennifer: **Stell dir vor, dass ich dich liebe** (2018/358)

(Jack ist der Coolste, der Schönste, von allen geliebt und begehrt. Doch Jack hat ein Geheimnis: Er kann sich nicht an Gesichter erinnern – nicht mal an das seiner aktuellen Freundin.)

Rallison, Janette: **Echte Feen, falsche Prinzen** (2018/375)

(Savannah wünscht sich einen „Märchenprinzen“, gerät an eine schusselige Fee und landet in einem turbulenten Abenteuer.)

Reed, Ava: **Wir fliegen, wenn wir fallen** (2018/354)

(Ein Brief, eine zufällige Bekanntschaft und eine Reise, die alles verändert.)

Scheler, Ulla:

Es ist gefährlich, bei Sturm zu schwimmen (2018/259)

(Kurz nachdem Hanna und Ben sich ihre Liebe eingestehen, verschwindet Ben auf mysteriöse Weise im Meer.)

Shusterman, Neal: **Scythe - Die Hüter des Todes** (2018/325)

(Eine scheinbar perfekte Welt, in der zwei Teenager zu angesehenen Killern ausgebildet werden.)

Kulturausschuss Gemeinde Erolzheim

Petite France – musikalisch und kulinarisch

Französischer Abend mit Montparnasse, Flammkuchen und Wein

Petite France im Garten des Katholischen Gemeindehauses mit Montparnasse am Samstag, 09. Juni 2018 um 19:00 Uhr.

Bei schlechter Witterung findet die Veranstaltung im Saal statt.

Der Kulturausschuss lädt ein zu einem französischen Abend mit der Gruppe Montparnasse. Montparnasse - das sind die Sängerin Giselle, die zugleich auch das italienische Akkordeon spielt, die Nylon-String-Gitarre von Dieter Holesch und der tiefe Kontrabass von Friedi de Marco- die sich zu einem warmen, sinnlichen und beschwingten Sound vereinen, dem man stundenlang lauschen könnte. Sie werden Chansons der unvergesslichen Edith Piaf, von Jacques Brel und Joe Dassin, Yves Montand und Patricia Kaas, Lydie Auvray, Barbara und Gilbert Bécaud, aber auch die leidenschaftlichen Tangos von Astor Piazzolla, Jacob Gade und Dino Saluzzi, bis hin zu beschwingten Musettewalzern zu hören bekommen.

Die Trendwerkstatt wird Sie mit frisch gebackenen Flammkuchen und französischem Wein bewirten.

Der Eintritt beträgt im Vorverkauf 6,00 € und an der Abendkasse 8,00 € (inkl. Begrüßungsgetränk).

Karten sind ab sofort im Rathaus Erolzheim, Bürgerbüro zu den Öffnungszeiten sowie an der Abendkasse erhältlich. Der Vorverkauf endet am Donnerstag vor der Veranstaltung um 19:00 Uhr. Eine Reservierung der Karten ist nur bei einer Vorüberweisung möglich!

Marienlieder für krebskranke Kinder

Am Sonntag, 6.5. fand das Mariensingen der Ölbachtaler Stubenmusik in Rot a.d. Rot statt. Den fünf Musikanten unter der Leitung von Doris Bail gelang es, besinnliche und ebenso feierliche Musik in der St.-Johann-Kirche erklingen zu lassen. Der Chor Einklang zusammen mit dem Hattenburger Frauenchor unter der Leitung von Simone Salzer ergänzte das Programm mit wunderschön interpretierten Marienliedern. Diakon Paul Hammer führte mit Gebeten, Lesung und guten Gedanken durch diese Stunde und gerne sangen und beteten die zahlreichen Zuhörer mit. Stefan Hecht stellte den Förderkreis für tumor- und leukämiekranken Kinder Ulm e.V. vor.

1984 wurde der gemeinnützige Verein von einer Elterninitiative gegründet. Die Helfer sind meist ehemalige Betroffene, in deren Familienkreis Krebs diagnostiziert wurde. Aus dieser Erfahrung heraus unterstützen sie Kinder, die an Tumoren oder Leukämie erkrankt sind, sowie deren Eltern. Krebskranke Kinder müssen in einer dafür spezialisierten Kinderklinik behandelt werden. Eine davon ist die Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin in Ulm. Die langwierige Therapie, bei der die Kinder für lange Zeit im Krankenhaus bleiben müssen, bedeutet ungeheure seelische und soziale Belastung für alle Beteiligten. Belastungen, die weder von Krankenkassen, noch von Behörden aufgefungen werden können. Ein nüchternes Klinikzimmer und viele schmerzhaftes Thera-



pien über Wochen und Monate können traumatisieren. Erst recht, wenn die kleinen Patienten alleine ohne Eltern sein müssten, weil sich die Familien den langen Hotelaufenthalt nicht leisten können. Deshalb gibt es die Elternhäuser vom Förderkreis in unmittelbarer Nähe zur Klinik. Familien mit schwer kranken Kindern finden hier ein Zuhause auf Zeit. So können sie während der stationären Behandlung bei ihren kleinen Patienten sein. Diese Nähe hilft heilen. In einem der Elternhäuser ist der vereinseigene „Geschwister-Kindergarten“ untergebracht. Ausgebildete Erzieherinnen betreuen dort die Geschwister, solange die Eltern bei ihrem kranken Kind auf der Station sind. Weitere Projekte wie die Musiktherapie, Kunsttherapie, Wunschbox, der Verleih von Spielen, PSP-Geräten und Notebooks werden vom Förderkreis für die kleinen und auch größeren Patienten organisiert und finanziert. Für die Eltern werden verschiedene Veranstaltungen angeboten, um Erfahrungsaustausch und Krafttanken zu ermöglichen. Bei Behördengängen und sozialen Engpässen können die Familien auch die Hilfestellung durch den Förderkreis in Anspruch nehmen. Die Klinik selbst wird bei sachlichen und personellen Engpässen unterstützt, um die bestmögliche Betreuung der Kinder zu sichern. Zudem wird auch die Krebsforschung und Knochenmarktypisierung unterstützt, um größere Behandlungserfolge zu ermöglichen. Mit dem Nachsorgeprojekt Aktion HandinHand werden die Patienten zuhause unterstützt, sodass den betroffenen Familien auch dort geholfen werden kann. Da die schwere Erkrankung eines Kindes auch für die Geschwisterkinder eine erhebliche Belastung und Veränderung der familiären Situation bedeutet, wurde die Nachsorge erweitert und das Geschwisterprojekt Löwenherz-Kids gegründet.

Alle diese Projekte wurden und werden ausschließlich über Spenden finanziert, ohne staatliche Zuschüsse. Trotz der heutigen Größe hat es der Verein geschafft, die Verwaltung ehrenamtlich zu halten. Die Musikanten der Ölbachtaler Stubenmusik freuen sich, einen stattlichen Spendenbetrag von 970 € an den Förderkreis für tumor- und leukämiekranken Kinder Ulm e.V. weitergeben zu können und bedanken sich bei allen Mitwirkenden und bei allen Spendern.

Sana Kliniken Landkreis Biberach

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Monatliches Treffen im Sana Klinikum Biberach

Wie geht es weiter nach der Diagnose Krebs, nach Therapie und Rehabilitation? Die Mitglieder der Frauenselbsthilfe nach Krebs e. V., Gruppe Biberach, kennen die Sorgen, Ängste und Fragen, mit denen Betroffene konfrontiert sind bzw. werden. Die Gruppe unterstützt sich darin, eigene Ressourcen zu erkennen und zu nutzen und bietet darüber hinaus Hilfestellung und Orientierung zur Selbsthilfe.

Für das nächste Treffen, am Donnerstag, den 17. Mai 2018 ist eine Wanderung ins Warmtal zur Orchideenblüte geplant. Dazu lädt Fachärztin und Psychoonkologin Helga Fischer - Leiterin der Selbsthilfegruppe - alle Betroffenen herzlich ein. Die Gruppe trifft sich um 14.00 Uhr am Liebherr-Parkplatz (gegenüber dem alten Freibad) in Biberach. Die Wanderung beginnt um 15.00 Uhr vom Wanderparkplatz Warmtal aus. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Teilnahme ist kostenfrei.

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter 07305 5755 sowie online unter www.frauenselbsthilfe.de.

Federseemuseum Bad Buchau

Die Kelten: Nah dran und mittendrin - Living History mit keltischem Lagerleben

An beiden Pfingstfeiertagen 20. und 21. Mai 2018, schlagen die bekannten Keltengruppen „Carnyx“ und die „Historische Darstellungsgruppe München (HDGM)“ ihr Lager im archäologischen Freigelände des Federseemuseums auf.

Über diesen Weg der „Living History“ möchte das Federseemuseum die Geschichte der Kelten anschaulich präsentieren und für die Besucher erlebbar machen. Beeindruckend und unmittelbar wird das archäologische Freigelände dabei einmal mehr zur Bühne für ein lebendiges und zugleich authentisches historisches Geschehen mit über zwei Dutzend Darstellern.

Die Keltentruppe „Carnyx“ und die „Historische Darstellungsgruppe München“ zählen zu den renommiertesten Living History Gruppen im süddeutschen Raum. Ob keltisches Handwerk, Wirtschaftsweise, Ernährung oder Kriegskunst und Religion - durch lebensnahe Präsentationen setzen sie „ihre Zeit“ fundiert und informativ in Szene. Damit stellen sie dar, was charakteristisch für ihre Epoche ist und was ein Zeitalter ausmacht: Mit Menschen und Moden, Ideen und Erfindungen, Handwerk und Waffen, Praktischem und Kunstvollem wird überliefertes Kulturgut wieder gelebt und erlebt. Dabei basieren die Alltagsgegenstände, mit denen die vorgeschichtlichen Handwerkstechniken erprobt und ausgeführt werden, auf originalen Vorbildern, Museumsstücken oder archäologischen Ausgrabungsfunden. Auch die Atmosphäre im archäologischen Freigelände transportiert mit dem Lagerleben ein Stück Lebensgefühl vom Alltag der Kelten und ihrer Zeit. An beiden Tagen können die Museumsbesucher „live“ am historischen Geschehen teilnehmen und miterleben, wie sich der Alltag und das Lagerleben bei den Kelten gestaltete. Dabei erhalten sie ebenso Einblicke in den historischen Hintergrund der Menschen und ihrer Lebensumstände und bekommen anhand vieler praktischer Beispiele eine detailgetreue Präsentation der Lebensweise in der jeweiligen Epoche.

Zu den herausragenden Funden der Region gehört der spätkeltische Weihefund aus Kappel bei Bad Buchau, den Archäologen und Wissenschaftler zu Recht als einen der bedeutendsten weltweit einordnen. Dazu zählt auch ein kunstfertig geschmiedetes Blasinstrument, das keltische Schlachthorn, genannt „Carnyx“, wie auch die Feuerböcke mit aufwändig gearbeiteten, behörnten Vogelfigurinen, die Wahrzeichen des Federseemuseums und auch Logo sind.

Zusatz-Info:

Die Gruppe HDGM ist eine Interessensgemeinschaft gleichgesinnter Personen aus verschiedenen Berufsgruppen, die sich aus der ganzen Bundesrepublik, dem benachbarten Ausland und der USA zusammengefunden haben, um Geschichte so originalgetreu wie möglich nach zu erleben.

Die Keltengruppe „Carnyx“, benannt nach der keltischen Kriegstrompete, formierte sich bereits 1999 aus Tübinger Archäologen und historisch Interessierten mit dem Ziel, den keltischen Abschnitt der europäischen Vorgeschichte möglichst realistisch und detailgetreu darzustellen. Dabei sind in erster Linie archäologische Bodenfunde der wichtigste Anhaltspunkt für die Rekonstruktion von Tracht, Schmuck, Werkzeug und Bewaffnung.

Neues aus dem Universum

Vortrag im Planetarium

Einen Vortrag aus der Reihe „Neues aus dem Universum“ präsentieren Michael Bischof und Rolf Stöckler am 18. Mai um 19.30 Uhr im Laupheimer Planetarium. Dabei geht es um den aktuellen Sternhimmel ebenso wie um Neuigkeiten aus der astronomischen Forschung und der Raumfahrt.

Im ersten Teil der Veranstaltung geben die Referenten einen Überblick über die typischen Frühjahrssternbilder und zeigen anhand der naturgetreuen Kuppelprojektion im Planetarium, wie man sich am nächtlichen Himmel orientieren kann. Sternfreunde können sich in diesem Frühling über einen Planetenreigen freuen, in dem Jupiter, gefolgt von Saturn und schließlich Mars in optimale Beobachtungsposition kommen. Auch Venus läuft als „Abendstern“ im Westen zu großer Form auf. Schließlich gesellt sich im Juni Merkur hinzu, womit alle fünf klassischen Planeten zu sehen sind. Die Besucher erhalten im Planetarium Tipps für die Planetenbeobachtung.

Im zweiten Teil des Vortrags möchten die Referenten mit den Gästen zunächst tiefer ins All blicken und auf die europäische Raumsonde „Gaia“ eingehen, die den umfangreichsten Sternenkatalog der Menschheitsgeschichte hervorgebracht hat, inklusive bisher nicht sichtbarer Details unserer Galaxie. Weitere Vortragsthemen sind die aktuelle Gravitationswellenforschung sowie die Suche nach fremden Planeten. Schließlich gilt das Interesse dem Experimentalfly der Rakete „Falcon Heavy“ und der neuen US-amerikanischen Mars-Erkundungs-sonde „Insight“. Nach dem aktuellen



Potpourri aus Astronomie und Raumfahrt ist Zeit für Fragen der Besucher vorgesehen.

INFO: Karten für den Vortrag können im Internet unter „www.planetarium-laupheim.de“ und unter der Nummer 07392/91059 telefonisch vorbestellt werden. Ebenso für die weiteren unterschiedlichen Sternenshows, die im Planetarium auf dem Programm stehen. Vorführtermine dafür im Internet und nach Vereinbarung.

BILDUNGSANGEBOTE

Kurse beim FbF

Der Förderverein für berufliche Fortbildung (FbF) an den beruflichen Schulen im Landkreis Biberach hat in nachfolgenden Kursen noch Plätze frei:

- **Powerpoint 2010 - Grundlagen**

ab Mittwoch, 06.06.2018 von 17:15 – 19:30 Uhr (3 Abende)

Kosten: 55 €

- **Alles rund um die Bewerbung**

ab Montag, 11.06.2018 von 16:00 bis 18:15 Uhr (2 Abende)

Kosten: 39 €

An der Kilian-von-Steiner-Schule Laupheim:

Word 2010 - Grundkurs

ab 13.06.2018 von 17:15 Uhr – 19:30 Uhr (4 Abende)

Kosten: 66 €

Weitere Inhalte zu den Kursen und die Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: www.foerderverein-bc.de oder bei der Geschäftsstelle des FbF, Karl-Arnold-Schule im Kreis-Berufsschulzentrum, Leipzigstr. 11, Tel. 07351/346-223



Niemand flieht ohne Not.

Helfen Sie Flüchtlingen!

Schnelle Spende, schnelle Hilfe:

www.caritas-spende.de

Caritasverband der Diözese

Rottenburg-Stuttgart e.V.

IBAN: DE63 6012 0500 0001 7088 01

BIC: BFSWDE33STG · Stichwort: Flüchtlinge



Vorgezogene Redaktionsschlüsse

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund der kommenden Feiertage werden folgende Redaktionsschlüsse vorgezogen:

Veröffentlichung KW 21 (24.05.2018)
Redaktionsschluss 18.05.2018, 12.00 Uhr

Veröffentlichung KW 22 (30.05.2018)
Redaktionsschluss 25.05.2018, 12.00 Uhr

Wir bitten um Beachtung
und wünschen Ihnen schöne Feiertage,
Der Verlag

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt

Jede Woche „am Ball“
beim Kunden!



Weniger ist leer.



Es gibt so viele, die hoffen auf
mehr, um überleben zu können.
Ihre Spende hilft.

Spendenkonto KD Bank
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00

Mitglied der
actalliance

Brot
für die Welt



regioTV

Gute Vorsätze

Wenn aus inspirierenden
Ideen ein Zuhause wird.



WOHNTRENDS

**BAUEN &
WOHNEN**

Immer am Montag ab
20:30 Uhr
mit Tobias Baunach

**NOTRUF – BEREITSCHAFTSDIENSTE –
WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN**

Feuerwehr	
Rettungsdienst	112
Notarzt	
Polizei	110
Krankentransporte	19222

Gemeinde Tannheim	
- Bürgermeisteramt	922 - 0 Fax 7618

Wochenend-Notrufnummer Bauhof 0152 24018268
E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de
Homepage: www.gemeinde-tannheim.de

Polizei-posten Ochsenhausen	(07352) 202050
Polizeirevier Biberach	(07351) 447-0

Deutsches Rotes Kreuz Biberach	(07351) 1570-0
--------------------------------	----------------

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.	
Außenstelle Rot an der Rot	9363411

Nachbarschaftshilfe Tannheim	2661
------------------------------	------

Wohnberatung im Alter und bei Behinderung für den Landkreis Biberach, Caritas Biberach	(07351) 5005-130 (07351) 5005-132
--	--------------------------------------

MR Soziale Dienste gGmbH	
Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So)	(07351) 18826-20 Fax (07351) 18826-30

Klinikum Memmingen	(08331) 70-0
Sana-Klinikum Biberach	(07351) 55-0

Kath. Pfarramt
für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim,
Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit
Rot-Iller **siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil**
Evangelisches Pfarramt Aitrach (07565) 5409

Telefonseelsorge	
Oberschwaben-Allgäu	
kostenfrei - rund um die Uhr	(0800) 1110111
oder	(0800) 1110222

Kindergarten Tannheim	448
-----------------------	-----

Grundschule Tannheim	2368
Hauptschule Rot an der Rot	921-0
Montessori-Schule Illertal	911288

Kläranlage Tannheim	809
---------------------	-----

Landratsamt Biberach	(07351) 52-0
----------------------	--------------

Netze BW GmbH, Region Oberschwaben	(07351) 53-0
- Hotline für Stromstörung - Störungsnr.	(0800) 3629-477

Rathaus-Dienstzeiten:

montags 8.00 - 12.00 Uhr/13.30 - 18.00 Uhr
dienstags - freitags 8.00 - 12.00 Uhr

Postagentur-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 13.30 - 16.30 Uhr
Mittwoch und Samstag: 12.00 - 13.00 Uhr

Bereitschaftsdienste

19./20./21. Mai 2018

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Pflegebereich Rot an der Rot
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411
- Alten- und Krankenpflege - 24-Stunden-Rufbereitschaft -
Tel. (07352) 92300
- Haus- und Familienpflege, Tel. (07352) 923033
- Betreuungsgruppe Silberperlen
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (07352) 923017

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Notfalldienst	Rufnr. 116117
Kinderärztlicher Notfalldienst:	Rufnr. 01801 929343
Augenärztlicher Notfalldienst:	Rufnr. 01801 929350

Notfallsprechstunden

Allgemeiner Notfalldienst: Kreisklinik Biberach, Ziegelhaus-
straße 50, Biberach,

Sa., Sonn- und Feiertag, 8.00 - 22.00 Uhr, ohne Voranmeldung.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:

Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und Notfallaufnahme Univer-
sitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstr. 24, Ulm
Mo. - Fr. 19.00 - 8.00 Uhr; Sa., Sonn- u. Feiertag: 8.00 - 8.00 Uhr
Achtung: Versicherungskarte bitte unbedingt bei Arztbesuch mitbringen!

Zahnarzt

Zu erfragen unter Tel. (01805) 911610 für den Landkreis Bibe-
rach (Festnetzpreis 14 ct/Min.; Mobilfunkpreise max. 42ct/
Minute; Bandansage)

Apotheken**Samstag, 19. Mai 2018 (ab 08.30 Uhr)**

arkt-Apotheke Biberach, Marktplatz 10, Tel. (07351) 15900

Sonntag, 20. Mai 2018 (ab 08.30 Uhr)

Apotheke im Umlachtal Eberhardzell, Fischbacher Str. 19,
Tel. (07355) 93160

Montag, 21. Mai 2018 (ab 08.30 Uhr)

Sonnen-Apotheke Biberach, Obstmarkt 5, Tel. (07351) 9410
Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!

Apothekennotdienst in Memmingen/**Rot a.d. Rot/Kirchdorf/Erolzheim/Aitrach:****Samstag, 19. Mai 2018 (ab 08.30 Uhr)**

Stern-Apotheke Bodenseestraße Memmingen, Bodenseestr.
34, Tel. (08331) 4987387

Sonntag, 20. Mai 2018 (ab 08.30 Uhr)

Löwen-Apotheke Memmingen, St.-Josefs-Kirchplatz 6, Tel.
(08331) 71378

Montag, 21. Mai 2018 (ab 08.30 Uhr)

Adler-Apotheke Memmingen, Kramerstr. 11, Tel. (08331) 2822

Hausärztin

Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176

Tierärzte

Dr. Gauchel Tel. 2644
Dr. Storch Tel. 93343

Nächste Abfuhrtermine

Müllabfuhr: Samstag, 26. Mai 2018
Papiertonne: Mittwoch, 23. Mai 2018
Gelber Sack: Donnerstag, 24. Mai 2018

Grüngutannahme

März - November, jeweils mittwochs, 14.30 - 17.30 Uhr
und samstags, 9.30 - 12.30 Uhr
Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee



Janine Walter betreut gewerbliche wie auch private Anzeigenkunden in allen Fragen der Anzeigenabwicklung.

Wenn Sie etwas wissen wollen über Gestaltung, Formate, Preise - Janine Walter hilft Ihnen gerne weiter.

Telefon **07154 8222 - 72**

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

GESCHÄFTSANZEIGEN

Das zahlt sich aus.
Werbung im Amtsblatt



Fachbetrieb seit 1909
Brühlstraße 24 88416 • Ochsenhausen
Telefon 073 52-9 10 16 • Fax 9 10 17

Fa. Oelmaier-Steinmetzgeschäft und Fa. Oelmaier-Bestattungen, sind seit 40 Jahren getrennt geführte Firmen. Zum 30.6.2018 werde ich mich von Bestattungen trennen. Wer diese Arbeiten ab 1.7.2018 ausführen wird, werden sie von den Gemeinden erfahren. Mein Steinmetzgeschäft, wird nach wie vor von mir weitergeführt.

Chiffre-Info

Bei Anzeigen, die unter Chiffre erscheinen, können wir über die Auftraggeber keine Auskunft geben. Die Geheimhaltung des Auftraggebers ist jeweils verpflichtender Bestandteil des Anzeigen-Auftrages bei Chiffre-Anzeigen.

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

DANKSAGUNG

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die unsere liebe Verstorbene

Rosa Nothelfer

auf ihrem letzten Weg begleiteten und uns ihr Mitgefühl auf vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Unser besonderer Dank gilt:
Herrn Pfarrer Walker
dem Mesner Herrn Schwarz und
dem Kirchenchor
dem Team vom Pflegedienst Karl Engst

In stiller Trauer
Johann Nothelfer
im Namen aller Angehörigen
Egelsee, im Mai 2018

endress
DAS BESTE FÜR DRAUSSEN

LEBENS ABSCHNITTS GEFÄHRTE

599,-
499,-

VIKING BENZIN-MÄHER MB 448 T

88069 Tettngang (Pfungstweid), Tettnganger Str. 150, Tel: 07542 / 945020
88212 Ravensburg, Im Kammerbrühl 22, Tel: 0751/ 14882
88353 Kißlegg (Zaisenhofen), Friedrich-List-Str. 8, Tel: 07563 / 632
88447 Warthausen, Biberacher Straße. 55, Tel: 07351 / 76711
88677 Markdorf (Hepbach), Pfannenstiel 7, Tel: 07544 / 6803 www.endress-shop.de

Ihr Vertriebspartner vor Ort!

Massivholzhäuser in einstofflicher Bauweise

NUR-HOLZ
ROMBACH

KAPPLER
Zimmerei
www.zimmereikappler.de

88459 Tannheim
Tannheimer Straße 20
Telefon 08395/7694
Mobil 0176/23610157

Neu: Kranvermietung!
Manitou, Hubhöhe bis 25 m,
Tragkraft 4t, Kranwinde 3t,
vielseitig einsetzbar

Wir sind Ihr kompetenter Partner für Zimmererarbeiten aller Art!